



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919

589 (20.12.1919) Mittags-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-189033](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-189033)

zuzugrunde, wenn nicht ausschließliche Schuld der feindlichen Regierung abzuwälzen, wenn nicht ausschließen. Blommende Umwälzung aber mühte jedes vaterländische Mütterlein Herz pochen, nie der Wohlstand durch seinen Vorstehenden Geheiß den beiden großen Römern, denen das Vaterland höheren Dank schuldet, als irgend einem Lebenden, den Reitern unseres Landes vor feindlichem Einbruch, Hindenburg und Ludendorff, nicht nur nicht mit der gebührenden Ehrfurcht beehrte, sondern durch die Art ihrer Vernehmung, insbesondere durch die wiederholten Verleumdungen, sich so ausgesprochen, wie sie es für nötig hielten, sich einer Angehörigen Kundig machte, die die schärfste Zurückhaltung verlangte. Ebenso aber empfand der erhebende Teil des deutschen Volkes es als eine nationale Schmach, daß die Reichsregierung die aus einem vaterländischen Empfinden ohne alle Parteilichkeit aus der Volkseele hervorbrechenden Kundgebungen des Dankes und der Bewunderung für unseren großen Helden mit Mitteln zu unterdrücken suchte, die sie gegen Demonstrationen der von Unabdingbaren, Kommunisten und Sozialisten, z. B. bei und nach der Beerdigung des Marschalls, anzuwenden unterworfen hat. In vielen Tausenden erblickt der vaterländische deutsche Teil des deutschen Volkes die schlotternde Angst des bösen Gewissens."

Entscheidungen über einen Angriff von Grafen Zepelin.

☐ Berlin, 20. Dez. (Von unsem Berliner Büro.) Der ehemalige Pressereferent der Marineleitung des k. u. k. Kriegsmarineamts, Oberstleutnant Seliger, erzählt in einem demnächst erscheinenden Buch: „Höhendort, der Kettler Berlins, und andere Entscheidungen“. Graf Zepelin habe im Herbst des Jahres 1915 durch einen Raubangriff sämtliche Zepelin-Luftschiffe auf London England zum Greifen zu bringen wollen. Graf Zepelin habe in einer Audienz beim Kaiser diesen Plan entwickelt, mit sämtlichen Zepelinschwadern den Angriff auf London so oft zu wiederholen, bis England um Frieden bitte. Der Kaiser, so erzählt Seliger weiter, der den Grafen in seinen Ausführungen mehrmals unterbrach, sagte schließlich wörtlich: „Graf Zepelin, Sie werden die Versorgungsangriffe auf London nicht durchführen. Es ist hinreichend, wenn wir bisher, die militärischen Objekte der Stadt bombardieren. Ich bin doch recht verstanden worden.“ Der Kaiser holte jedes seiner Worte scharf betont. Er reichte dem Grafen die Hand und nickte mehrmals mit dem Kopfe. Als später der Fliegeroffizier, Rittmeister Graf Holst, der seinerzeit in Montenegro abgeführt und gefangen genommen worden war, und durch die Aktionen der Kosch-Armee befreit wurde, dem Grafen Zepelin begegnete, hätte dieser Tränen in den Augen. Graf Holst hat dem Autor des Buches die Szene, wie sie hier wiedergegeben wurde, geschildert.

Aus dem besetzten Gebiet.

Zur Ausschließung des Landrats von Haldern.

☐ „Neuen Saar-Kurier“, dem Organ der französischen Behörde in Saarbrücken, findet sich unter den amtlichen Verhandlungen des französischen Pressbüros auch eine Note mit der Überschrift: „Ueber Landrat von Haldern“, die es verdient, in ihrem Wortlaut festgehalten zu werden. Sie lautet:

Saum hatten sich die Gemüter über den erfolgten Rücktritt des General-Andlauer beruhigt, als die Nachricht von der Entlassung des Landrats von Haldern bekannt wurde.

Unschuldig fragt man sich, welches wohl die Ursache einer solchen Maßregel sein konnte. Wie konnte es kommen, daß ein Mann, der mit der französischen Verwaltung auf bestem Fuß zu stehen schien, plötzlich von der Bildfläche verschwand?
Von maßgebender Seite erhielten wir auf die Frage welche Gründe wohl ausschlaggebend waren, die Antwort, bestimmend habe sicherlich das Verhalten von Haldern bei den Streiks und den Streik während im Oktober mitgewirkt. Ob, wie man es in der Propagierung erzählt, noch andere Umstände mitgespielt hätten, entzieht sich der Kenntnis der betreffenden Stelle.

Am übrigen wisse man so ganz genau, welches die Auffassung der derzeitigen Lage seitens des Herrn General Wirbel sei. Seinen Ansichten habe er bekanntlich im Saarbrücker Kathos offen und in klarer Haltung Ausdruck gegeben. Von einer Kurdenänderung war dabei mit keinem Worte die Rede. Im Gegenteil. Habe er doch erklärt, er wüßte, wie sein Vorgänger, eine baldige, zufriedenstellende Konsolidierung der Verhältnisse im Saarlande. Mit Vertrauen dürfe man der Verwirklichung dieses Wunsches entgegensehen.

Um es gleich zu bemerken, die Franzosen befinden sich in einem großen Irrtum, wenn sie glauben, die Gemüter läßt sich über die Abberufung des General-Andlauer heimmühen. Nicht hat die Saarländer kälter gelassen, als die Erklärung Andlauer durch Wirbel, da sie von einem so wenig zu erwarten haben wie von einem anderen. Was die vorstehende Note aber besonders kennzeichnet, ist der Umstand, daß sie keinen sachhaltigen Grund dafür anzugeben weiß, warum Herr v. Haldern eigentlich ausgewiesen wurde. Die Vermutung liegt sehr nahe, daß die Franzosen einen solchen überhaupt nicht angeben können. Man kann ihnen doch nicht auf zumuten, ausnahmsweise der Wahrheit die Ehre zu geben und uns daraus zu sagen, daß Herr v. Haldern nur deshalb gehen mußte, weil er ein pflichtgetreuer preussischer Beamter auf hervorragendem Posten war. Das ist nämlich sein Hauptvergehen; in zweiter Linie kommt dann, daß er das uneingeschränkte Vertrauen der Bevölkerung und insoweit einen Einfluß auf diese besaß, der den Franzosen höchst unerwünscht war. Mit seiner Entlassung hat demnach der französische General auf das Gegenteil einer „zufriedenstellenden Konsolidierung im Saarland“ hingewirkt. Wie groß das Vertrauen ist, das er von der Saarbevölkerung heilt, man er nach dieser Probe seines Wohlwollens selbst erkennen. Wenn behauptet wird, von einer Kurdenänderung sei mit keinem Worte die Rede gewesen, so trifft dies auf den vorstehenden Fall insofern durchauslich zu, als auch unter General Andlauer zahlreiche Ausschließungen ohne Angabe eines Grundes erfolgten.

General Wirbel hat sich auf alle Fälle durch die brutale Verweisung des im Saarland allgemein beliebten Landrats und Verwaltungspräsidenten v. Haldern bei der Bevölkerung bis in die Kellern gesetzt. Um dies zu erkennen, braucht er nur den in einem äußerst warmen Ton gehaltenen Abschiedsartikel zu lesen, den die „Saarbrücker Zeitung“ dem Scheidenden widmet. Er legt bereites Zeugnis ab von der außerordentlichen Beliebtheit, die sich Herr v. Haldern in langjähriger Tätigkeit an der Spitze der Kreise Wittweiler und Saarbrücken zu erwerben verstand. Um so unflauer war es von dem unbedulden französischen Militarismus, diesen Mann, der berufen zu sein schien, dem Saarvolke in der kommenden schweren Zeit ein treuer Mentor zu sein, unter einem solchen Vorwand zum politischen Märtyrer zu stempeln. Die Zukunft wird es erweisen, einen wie schlechten Dienst er damit dem französischen Interessen erwies hat.

Der Schuß Ostpreußens.

Der Kreisverein Gumbinnen der Deutschen Volkspartei hat folgende Entschließung gefaßt und der Fraktion der Deutschen Volkspartei in der Nationalversammlung übermitteln:

Mit Mißlich wachsender Sorge verfolgen die Bewohner Ostpreußens die Nachrichten über die aus dem Osten unabwehrlich näheren Grenzen nahekommenden bolschewistischen Horden mit

der Heimkehr der letzten deutschen Truppen aus den bolschewistischen Provinzen der Schantung jenseits unserer Grenzen zusammengebracht zu sein. In Ostpreußen und Ostlitauen neuer und endgültiger Vernichtung angelegt, wenn die Reichsregierung sich nicht zu unermüdlichen Maßnahmen zur Rettung der noch nicht für das Reich unentbehrlichen Provinz entschließt. Weder die Einwohnervölker, noch die an Zahl völlig ungenügenden Truppen in unseren Städten und Kreisen bieten uns Aussicht auf Rettung.

Nur die Reichsregierung kann helfen!
Hundert heute versammelter Gumbinner Männer und Frauen richten deshalb an den Herrn Oberpräsidenten die dringende Aufforderung, mit allen erdenklichen Mitteln Sorge dafür zu tragen, daß der für uns, unsere Kinder und unsere wie Deutschlands Zukunft lebensnotwendige Schutz der Provinz alsbald eingerichtet werde.

Bayern gegen den Einheitsstaat.

☐ München, 19. Dez. (Priv.-Tel.) In der Volksstimme des bayerischen Landtages haben die einzelnen Parteien gestern ihre Stellungnahme zu dem Einheitsstaat dargelegt. Die bayerische Volkspartei ist entschieden dem Verlangen des förmlichen und völligen Einheitsstaates, das in dem Beschluß der verfassunggebenden preussischen Nationalversammlung vom 17. Dezember zum Ausdruck kommt, den schärfsten Widerstand entgegenzusetzen.

Die sozialdemokratische Fraktion des bayerischen Landtages steht der organischen Herbeiführung eines deutschen Einheitsstaates sympathisch gegenüber. Sie legt dabei voraus, daß Preußen vollständig im Reiche ausgehe und die einzelnen Glieder des Einheitsstaates gleichzeitig die weitestgehende, auf demokratischer Grundlage beruhende Selbstverwaltung erhalte. Die Fraktion wünscht, daß die bayerische Staatsregierung in Verhandlungen mit der Reichsregierung und den Regierungen der übrigen Länder einträte, um eine Lösung zu finden, die die Gewähr der Bildung eines einzigen starken deutschen Staates bietet.

Die deutschnationale Partei beruft sich auf die Weimarer Verfassung und sagt u. a.: Für Bayern ist es nicht, gemäß diesen Grundätzen an der Einheit unseres Landes und den verfassungsmäßigen Rechten der Selbstverwaltung unserer Landesangelegenheiten sowie an der Weiterführung im Reich treu festzuhalten. Wir erblicken dagegen in dem überstürzten Versuch, auf Herstellung unbeschränkter Reichseinheit eine ernsthafte Gefährdung der mühsam errungenen neuen staatlichen Grundlage, die die Reichsverfassung dem deutschen Reich und seinen Ländern schon gegeben hat. Wir erwarten von der Regierung eine energische Vertretung dieser Grundzüge.

Auch die bayerische Mittelpartei weist jeden über den Rahmen der geltenden Reichsverfassung hinausgehenden Versuch, unter völliger Zerstörung des geschichtlich Gewordenen den förmlichen Einheitsstaat herzustellen, mit aller Entschiedenheit zurück. Schließlich erklärt der bayerische Bauernbund: Wir lehnen den Einheitsstaat entschieden ab und erwarten von der bayerischen Regierung, daß sie die Entscheidung darüber dem bayerischen Volke unterstellt.
Die Landtagsfraktion der U. S. D. steht in der organischen Durchführung des Einheitsstaates ihr Hauptziel und fordert die Regierung auf, bei der Reichsregierung dahin zu wirken.

☐ München, 19. Dez. (Priv.-Tel.) Die Korrespondenz hoffmann macht mit Mißlichkeit auf die Beunruhigung, die in der Öffentlichkeit durch die Verhandlungen in der preussischen Landtagsversammlung über die Schaffung eines deutschen Einheitsstaates entstanden ist, daß die bayerische Regierung sich integrirlich mit der dringenden Bitte an die Reichsregierung wendet, so bald als möglich die Regierungen der Länder zu einer Besprechung der Angelegenheit zusammenzurufen.

Deutsches Reich.

Unklare Gelder für die sozialdemokratische Propaganda?

Die „Zukunft“ veröffentlicht einen Brief des wegen Verbrechen verfolgten, nach Holland entflohenen Ernst Sonnenfeld. In dem Brief wird behauptet, daß die sozialdemokratische Propaganda mit ihren großen Kosten von der Staatskasse bezahlt wurde. Die Regierung läßt durch W. I. B. vermelden, diese Behauptung sei frei erfinden. Es seien niemals amtliche Mittel für die Wahlpropaganda irgendeiner Partei verwendet worden. Weitere Aufklärung wird abzuwarten sein.

Gegen den Aufruf des „Berliner Tageblatt“ zugunsten Lukacs.

☐ Es (radikal) wendet sich in einem scharfen Veltartikel gegen die deutschen Schriftsteller, die darunter auch Maximilian Harden, die beiden Manns, Richard Beer-Hoffmann und Richard Dehmel, im „Berliner Tageblatt“ einen Aufruf zur Rettung des bolschewistischen Volkskommissars Georg von Lukacs veröffentlicht haben. Lukacs war gewissermaßen der geistige Lenker der Kätebittatur, und einen Schutz seitens solcher hervorragender Männer der deutschen Literatur hat er durchweg nicht verdient. Die deutschen Literaten hätten der Weltlichkeit einen sehr schlechten Dienst erwiesen, als sie ihn in ihren Schutz nahmen.

Die Schraube ohne Ende.

☐ Berlin, 20. Dez. (Von unsem Berl. Büro.) Auf Anregung des Reichsdirektoriums hat der Vorstand des allgemeinen deutschen Gewerkschaftsbundes, wie der Vorwärts mitteilt, beantragt, daß die Zentralarbeitsgemeinschaft der Industriellen und gewerblichen Arbeitgeber und Arbeitnehmer am kommenden Dienstag, 23. Dezember Stellung zu der dem Schlesinger der Nationalversammlung beschlossenen Zustimmung zur Erhöhung der Brot- und Kartoffelpreise nimmt. Gegenstand der Beratung soll die Frage einer „entsprechenden Sachverbürgung“ sein. ☐ In die Schraube ohne Ende.

Scheidemann Oberbürgermeister von Kassel.

☐ Kassel, 19. Dez. (WB.) In der heutigen Stadtoberordnungsung wurde der frühere Ministerpräsident Scheidemann mit 43 von 86 Stimmen zum Oberbürgermeister von Kassel gewählt. (Also nur mit sehr schwacher Mehrheit!)

Kriegsleistung für die Angehörigen der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung.

☐ Berlin, 20. Dez. (Von unsem Berl. Büro.) Herr Scheidemann wird, wie er durch den „Vorwärts“ stils mitteilen läßt, trotz des Protestes der Bürgerlichen, die Wahl zum Kasseler Oberbürgermeister annehmen.
Auf Anregung des früheren Ober-Postdirektors von Berlin, Wirklichen Geheimen Ober-Postrates Vorbed, II während des Krieges unter dem Verbot der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung eine Geldsumme von einhundert Millionen, die insgesamt etwa 3% Millionen betrug, hervorgehen und rund 1 950 000 M. zu gemeinnützigen Kriegsbeschäftigtenzwecken (Rotes Kreuz, Nationalkassa, Kriegswirtschaft für warme Unterbekleidung, Kriegswirtschaft, etc.) im Ostpreußen, Berlin für Sanitätsdienste usw.) verwendet worden. Aus dem Restbetrag der Sammlung, der sich bereits der aufgesammelten Summe auf 1,7 Millionen beläuft, ist am 25. November eine „Kriegsleistung für die Angehörigen der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung“ eingeleitet worden. Zweck der Stif-

tung ist die Unterstützung der durch den Krieg geschädigten Beamten, Kassenbediensteten und ständigen Arbeiter der Postverwaltung sowie ihrer Angehörigen und Hinterbliebenen. Die Bewilligungen sollen bestehen in laufenden oder einmaligen Unterzahlungen, in Beihilfen zu Reisen zum Zwecke der Wiederherstellung der Gesundheit, in Zuschüssen zu den reichsgerichtlichen Versicherungsbeiträgen oder Hinterbliebenenbeiträgen, in Freistellen in Verfolgungs-, Prüf-, Versorgungs- oder Erziehungsanstalten oder in Beihilfen zur Aufnahme in solchen oder ähnlichen Anstalten oder in sonstigen Zuwendungen zur Erfüllung des Stützungszweckes. Die Stiftung wird von einem Verwaltungsrat verwaltet, an dessen Spitze der Wirkl. Geh. Ober-Postrat Vorbed I. steht und in dem die Organisations der höheren, mittleren, weiblichen und unteren Beamten vertreten sind. Es steht zu hoffen, daß aus der Stiftung, die am 1. Januar 1920 in Wirksamkeit treten soll, der Postbeamten, Kassenbediensteten und Arbeiterhelfer reicher Segen erwachsen wird.

Baden.

Die Vertretung der Eisenbahner-Organisationen bei der Vereinfachung.

☐ Vom Badischen Eisenbahnerverbande schreibt man uns: Die letzten durch die Verträge angeregten Rechnungen der Vereinfachung des Eisenbahnerpersonals-Berandes auch die anderen bayerischen Verbände gleichmäßig zu vertreten habe, ist falsch. Nur die Vertretung der Vereinfachung der Badischen Eisenbahner-Organisationen in der Person des Vereinfachungsdirektors in dem der Reichsdirektoriumsangehörigen einen eigenen Vertreter hat. In dem anderen Ausschuss, der aus 5 Vertretern besteht, wird der Badische Eisenbahner-Verband durch den Leiter der Gewerkschaft deutscher Eisenbahner, Herrn Gausche, oder in allen bayerischen Angelegenheiten durch den Sekretär Goering vertreten.

Eine Landeshaushaltsrechnung.

☐ Das Ministerium des Kultus und Unterrichts beschließt, im Februar in Karlsruhe eine Landeshaushaltsrechnung abzuhalten, zu der in weitgehendem Maße außer den Behördenorganisationen auch die Parteien, die Kirchen, die Städte und Gemeinden die einzelnen Berufs- und Fremdbereinigungen und die Stadtorganisationen Einladung erhalten werden.

Aus der badischen Landwirtschaft.

☐ Freiburg, 19. Dez. Wie aus dem Jahresbericht des bad. Bauernvereins zu ersehen ist, hat sich der Mitgliederstand des Vereins vom Dezember 1918 bis heute auf 83 000 Mitglieder auf 90 000 bewegt. Der Bauernverein hat also im letzten Jahre eine Zunahme an Mitgliedern von 10 000 zu verzeichnen. Hierzu erfahren wir auch, daß nach Drückung des Berichtes bereits das 94 Tausend voll überschritten ist.

☐ Mühlheim, 19. Dez. In einer hier von der Vereinigung der kleinen und mittleren Landwirte einberufenen Versammlung, in welcher eine Ortsgruppe der Vereinigung gebildet wurde, wurde die Mitteilung gemacht, daß der Bauernbund und die Vereinigung der kleinen und mittleren Landwirte sich nunmehr zu der Vereinigung der Landwirte Badens zusammenschließen haben und insgesamt über eine Mitgliederzahl von mehr als 30 000 verfügen.

☐ Ostbaden, 19. Dez. Eine Versammlung der Bauernvereinsverbände der verschiedenen Bezirke des Rheinlandes (siehe ein Artikel hierin) in der zum Ausdruck kommt, daß die Verbände gewillt sind, so lange die Agrarwirtschaft noch nicht in die Bahnterminplanung einfließen und die Mitglieder ihrer Vereine zur Teilnahme an derselben. Dagegen wird betont, daß die Teile der Agrarwirtschaft landwirtschaftlichen Produktionsunterstützung zu erwarten sind und die Vereinigung von Ausflucht und Rücksicht zu erwarten hat, als diese für den Bestand der Landwirtschaft nicht sind. Inwieweit man in der Entscheidung über die Aufhebung der Agrarvereinsvereine und Aufruf ersehen kann die hohen Steuern bei ungenügender Ertragsleistung der Landwirtschaft. Die Entscheidung über neuen wirtschaftspolitischen Interessensvertretung lehnte die Versammlung als unzulässig ab.

Großbritannien.

Badige Auflösung des englischen Parlaments?

☐ Rotterdam, 19. Dez. (WB.) Laut „Nieuwe Rotterdamse Courant“ sprechen die Londoner Abendblätter von der Möglichkeit von Neuwahlen. Die „Westminster Gazette“ weist auf das Gerücht hin, daß Lord George Auldens beim König mit der badigen Auflösung des Parlaments in Verbindung steht. Das Blatt schreibt, die Regierung sei am Ende ihrer politischen Hilfsmittel.

Erste Erge in Barcelona.

☐ Paris, 19. Dez. (Fig. Draht. ind.) Aus Barcelona wird gemeldet: Die Lage ist ernst. Bis zur Stunde zählt man 8 Tote, darunter zwei Beamte der öffentlichen Sicherheit. Eine Frau, welche eine Bombe trug, wurde verhaftet. Die streikenden Tramwayangehörigen appellieren an die Solidarität der Arbeiter der anderen Berufe. Zwischen der Polizei und den Streikenden wurden Steinwürfe und Gewehrschüsse gewechselt. Man nahm zahlreiche Verhaftungen vor.

Letzte Meldungen.

Rücktritt Vichons?

☐ Paris, 19. Dez. (Fig. Draht. ind.) In diplomatischen Kreisen halten sich die Nachrichten über den Rücktritt Vichons, der augenblicklich erkrankt ist, hartnäckig aufrecht. Man bringt dies in Zusammenhang mit Unstimmigkeiten in der auswärtigen Politik zwischen Clemenceau und Vichon.

Amerikanische Kredite für die Alliierten.

☐ Newyork, 19. Dez. (Fig. Draht. ind.) Der Senat nahm den endgültigen Text des von Senator Ebone eingebrachten Gesetzentwurfes an, welcher die Nationalbank ermächtigt, sich zu einer Vereinigung zusammenzuschließen, um den Alliierten Kredite vorzuschießen zu können. Der Entwurf wird rechtskräftig, sobald ihn Präsident Wilson mit seiner Unterschrift versehen hat.

Der Kohlenmangel in Westfalen.

☐ Dortmund, 19. Dez. (W. D.) Die westfälischen Verkehrs- und Elektrizitätswerke in Krucken sind infolge Kohlenmangels gezwungen, ab Sonntag die Lieferung elektrischen Stromes bis auf den für einen Ausnahmefall erforderlichen Strom gänzlich einzustellen. Die Verwaltung laut, daß durch diese Maßnahme Hunderttausende von Arbeitsträgern zum Stillstand kommen wird.

Beziehung der Berliner diplomatischen Vertretungen.

☐ Berlin, 20. Dez. (Von unsem Berl. Büro.) Wie die „Post“ von best unterrichteter Seite erfahren haben will, soll die Beziehung der Berliner diplomatischen Vertretungen nach England, Frankreich und Italien gleichmäßig und zwar etwa 3 Monate nach Eintritt des Friedenszustandes erfolgen.

☐ Apenhagen, 20. Dez. (WB.) Eine Abordnung aus Norddeutschland überreichte dem dänischen Regierung und dem Reichstag eine mit 45 000 Unterschriften versehene Adresse, in der erklärt wird, daß die Beziehungen der dänischen Regierung über die Lösung der Solvstrage in Norddeutschland eine nicht näher zu bestimmende Einwirkung gemacht habe, da die von der dänischen Regierung ergriffenen Maßnahmen den Charakter einer reinen Wohlthätigkeit darstellten. Die Adresse trug die Unterschriften von 150 Arbeitsträgern. Die Adresse trug die Unterschriften von 150 Arbeitsträgern. Die Adresse trug die Unterschriften von 150 Arbeitsträgern. Die Adresse trug die Unterschriften von 150 Arbeitsträgern. Die Adresse trug die Unterschriften von 150 Arbeitsträgern.

Aus Stadt und Land.

Aus der Stadtrats-Sitzung vom 18. Dezbr. 1919.

Den städtischen Sammlungen für Natur- und Vögelkunde wurde durch Herrn Albert Wagenmann eine...

Gegen den Entwurf einer Verordnung des Ministeriums des Innern über die Verlegung des Rechnungsjahres der Gemeinden werden keine Einwendungen erhoben.

Der Deutsche Bühnenverein hat die ihm angehörenden Bühnen verpflichtet, zur Deckung der durch die Schaffung eines...

Im August ds. Ja. haben die städtischen Kollegien den sämtlichen Angestellten der Stadt einschließlich der Mitglieder des...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Für die Verlegung einer Hauptlehrerinnenkategorie an der Nibelottenstraße wird...

Dem Unterrichtsministerium ist zur Herbeiführung des Verhältnisses 3:1 in der Zahl der etatmäßigen zu den nichtetatmäßigen...

Am Einne des Erwerbsjahres werden 10 Anzeigen über die Verhältnisse...

Der Mehrerlös aus den Häuten der Schlachttiere soll zur Aufrechterhaltung der höheren Verbilligung...

Gegen die Einführung der Genehmigung zur Verleihung einer...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Verleihung von Stipendien. Das badische Schulverordnungsblatt Nr. 40 vom 10. Dezember enthält die Aufzählung von 52...

Kassieren von Mannheim. Der Substitutionsleiter für die vom Reichsversicherungsamt herausgegebenen 10 Kassieren von Mannheim...

Verleihung amerikanischer Ehrenämter. Den Mitgliedern der Kirche...

Bei der Weihnachtssfeier des Kindergottesdienstes der Konfessionslose...

Das Fest der Silbernen Hochzeit begeht am 22. Dezember Herr Christian Müller...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Die Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft A. O. hat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen die Zulassung...

Das Ministerium des Innern und des Vertriebsministeriums haben mit Verordnung vom 18. Oktober 1919 bestimmt, daß an...

Die Besätze der jugendlichen Bediensteten im Alter von 18-21 Jahren (Verwaltungsgehilfen, Unterlehrer und...

Die Schulbesetzungsgefehr für das Schuljahr 1919-20 an der Elisabeth- und Nibelottenstraße werden...

Wiener Kinderhilfe.

Es sei nochmals auf den dieser Tage erschienenen Aufruf der Wiener Kinderhilfe in Mannheim verwiesen.

Der Verzicht wurde Bauinspektor Emil Baumann in Mannheim zur Rheinbahninspektion Parlsruher.

Kirchschloß. Das Erzbischofliche Ordinariat hat anordnet, daß am morgigen Sonntag das Kirchenfest des Papstes...

Einsparung des Kohlenverbrauchs am 27. Dezember. Von verschiedenen Seiten ist angefragt worden, am Samstag...

Erkennung zu fassen. Warum man Frau Victoria Hoffmann-Beyer so wenig als Wirtin und so oft als Operettensängerin...

Aus dem Mannheimer Kunstleben. (Abendnachricht.) Die heutige Vorstellung von 'Gegens und sein Ring'...

National-Theater Mannheim. (Sitzung vom 17. Dez.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Baumgartner.

Erkennung zu fassen. Warum man Frau Victoria Hoffmann-Beyer so wenig als Wirtin und so oft als Operettensängerin...

Aus dem Mannheimer Kunstleben. (Abendnachricht.) Die heutige Vorstellung von 'Gegens und sein Ring'...

National-Theater Mannheim. (Sitzung vom 17. Dez.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Baumgartner.

Erkennung zu fassen. Warum man Frau Victoria Hoffmann-Beyer so wenig als Wirtin und so oft als Operettensängerin...

Aus dem Mannheimer Kunstleben. (Abendnachricht.) Die heutige Vorstellung von 'Gegens und sein Ring'...

National-Theater Mannheim. (Sitzung vom 17. Dez.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Baumgartner.

Erkennung zu fassen. Warum man Frau Victoria Hoffmann-Beyer so wenig als Wirtin und so oft als Operettensängerin...

Aus dem Mannheimer Kunstleben. (Abendnachricht.) Die heutige Vorstellung von 'Gegens und sein Ring'...

National-Theater Mannheim. (Sitzung vom 17. Dez.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Baumgartner.

Erkennung zu fassen. Warum man Frau Victoria Hoffmann-Beyer so wenig als Wirtin und so oft als Operettensängerin...

Aus dem Mannheimer Kunstleben. (Abendnachricht.) Die heutige Vorstellung von 'Gegens und sein Ring'...

National-Theater Mannheim. (Sitzung vom 17. Dez.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Baumgartner.

Erkennung zu fassen. Warum man Frau Victoria Hoffmann-Beyer so wenig als Wirtin und so oft als Operettensängerin...

Aus dem Mannheimer Kunstleben. (Abendnachricht.) Die heutige Vorstellung von 'Gegens und sein Ring'...

National-Theater Mannheim. (Sitzung vom 17. Dez.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Baumgartner.

Erkennung zu fassen. Warum man Frau Victoria Hoffmann-Beyer so wenig als Wirtin und so oft als Operettensängerin...

Aus dem Mannheimer Kunstleben. (Abendnachricht.) Die heutige Vorstellung von 'Gegens und sein Ring'...

Handel und Industrie.

Die Außenhandelskontrolle tritt in Kraft.

Berlin, 19. Dez. (Drahtb.) Vom Wirtschaftsausschuss der Nationalversammlung wurde der Entwurf einer Verordnung über die Außenhandelskontrolle nach den Beschlüssen des Reichsrats angenommen. Nach der Verordnung wird der Reichswirtschaftsminister ermächtigt, Ausfuhr von Waren jeder Art mit der Wirkung zu verbieten, daß nur mit Bewilligung des Reichskommissars oder der sonst zuständigen Stellen die Ein- und Ausfuhr erfolgen darf. Der Reichsminister kann seine Befugnisse auf die Außenhandelsstellen übertragen. Die bestehenden Zentralstellen sollen in Außenhandelsstellen umgewandelt werden.

Neue Maßnahmen zur Einlösung der Zinsscheine.

Berlin, 20. Dez. (Drahtb.) Zu den Maßnahmen gegen die Kapitalflucht hat die Reichsfinanzverwaltung eine neue Verordnung getroffen: Die den Finanzämtern (Besitzverhältnissen) übertragene Befugnis, die Ermächtigung zur Einlösung von Zinsscheinen mit Fälligkeitstermin vom 2. Januar 1920 zu erteilen, welche vor dem 1. Dezember 1919 an Zahlungsstatt hingegeben wurden, wird ohne Rücksicht auf den Fälligkeitstermin allgemein auf Zinsscheine ausgedehnt, die vor dem 1. Dezember 1919 durch Annahme an Zahlungsstatt oder aus einem sonstigen Grunde ohne die zugehörigen Stücke in das Eigentum des Einzelnen übergegangen sind.

Anträge auf Erteilung der Ermächtigung sind unter Angabe der Nummer, der Gattung und des Wertbetrages der Zinsscheine an das für den Eigentümer zuständige Finanzamt (in Baden die Steuerkommission) zu richten. Diese sind angewiesen, eine mit dem Dienststempel zu vollziehende Bescheinigung über die Ermächtigung auszustellen, wenn der Antragsteller glaubhaft macht, daß er die Zinsscheine ohne die zugehörigen Wertpapiere vor dem 1. Dezember 1919 erworben hat. Die Bank hat, sofern die Bescheinigung über mehrere Zinsscheine mit verschiedenen Fälligkeitsterminen lautet, die Einlösung jeweils auf der Bescheinigung zu vermerken und bei der Einlösung des zuletzt fälligen Zinsscheines die Bescheinigung zu vernichten.

Frankfurter Abendbörse.

Frankfurt, 19. Dez. (Eig. Drahtb.) Bei stillem Geschäft zeigte sich auf den meisten Gebieten eine weitere Erholung. Gebessert gehen unter den Auslandspapieren Kanada hervor 870-910, South West sind mit 375-395, Sehanungsbahn mit 419-247 gebessert. Otavi-Minen gewannen 33 Mark, 402, Anatolien zogen 8% auf 153 an. Feste Haltung hatten 3%ige Mexikaner Gold 300 5/8, Silber Mexikaner 230 10/16 höher. Tehuantepec mit 240 3/8 höher. Montanpapiere vereinzelt höher. Unter den Industriepapieren gewannen Zellstoff Aschaffenburg mit 270 5/8, Maschinen Gitzaner mit 250 4/8.

Mannheimer Effektenbörse.

An der gestrigen Börse standen im Verkehr: Dinglerische Maschinenfabrik-Aktien zu 142 1/2, Mannheimer Gummi- und Asbestfabrik-Aktien zu 30 1/2, Zellstofffabrik Waldhof zu 244 1/2. Anilin ruhig. Notiz: 450 B, ebenso Benz 220 B. Dagegen Oberrhein. Elektr.-Aktien 65 G (+5%).

Wirtschaftliche Rundschau.

Die neue Verordnung über Branntwein. Der Reichswirtschaftsminister hat mit einer neuen Verordnung über Branntwein eine Reihe von Verordnungen und Bestimmungen aufgehoben. Die Erledigung der laufenden Geschäfte der Reichsbranntweinstelle erfolgt durch die Reichsmonopolverwaltung. Die Vorschriften in § 19 der Verordnung über die Regelung des Verkehrs mit Branntwein vom 15. April 1916 und in den §§ 13-18 der Ausführungsbestimmungen vom 22. April 1916, welche die Einfuhr von Branntwein aus dem Ausland regeln, bleiben mit folgender Maßgabe in Kraft:

- 1. An Stelle der Spirituszentrale tritt die Reichsmonopolverwaltung.
2. Der Uebernahmepreis für den übernommenen Branntwein wird durch die Reichsmonopolverwaltung endgültig festgesetzt.
3. Streitigkeiten, die sich zwischen den Beteiligten und der Reichsmonopolverwaltung über Lieferung, Behandlung, Aufbewahrung, Versicherung und Eigentumsübergang ergeben, entscheiden endgültig ein nach § 139 des Gesetzes über das Branntweinmonopol vom 26. Juli 1918 zu bestellendes Schiedsgericht.

Gelsenkirchener Gußstahl- und Eisenwerke, Gelsenkirchen.

Laut Jahresbericht brachten die ersten Monate ein befriedigendes Ergebnis. Mit dem Nov.-Umsturz trat ein völliger Umschwung ein. Der Betriebsverlust der darauf folgenden Monate verschlang nicht allein den bis dahin erzielten Gewinn, sondern auch einen erheblichen Teil unserer Sonderrücklage. An Löhnen und Gehältern wurden Mk. 15,01 Mill. verausgabt. Die Ausgaben für soziale Fürsorge betragen im Berichtsjahre rund Mk. 2,273,000, d. h. über 50% unseres Aktienkapitals. An Zugängen für Neubauten, Erweiterungen und Neuanstellungen erscheinen insgesamt Mk. 4,2 Mill. Bei einem Rückgang des Betriebsertrages auf 1,342,114 Mk. (i. V. 10,954,094) und 351,364 Mk. (285,643 Mk.) Zinsentnahmen, denen u. a. ein auf 1,314,793 Mk. (3,847,412 Mk.) vermindertes Abschreibungsvermögen und 1,174,300 Mk. (6) Kursverluste gegenüberstehen, ergibt sich ein Verlust von 5,932,292 Mk. (i. V. 5,622,477 Mk. Gewinn). Zur Deckung dieses Verlustes wird die Sonderrücklage herangezogen. In der abgelaufenen noch 2,667,607 Mk. (i. V. 8 Millionen Mk.) bleiben. Es soll daher aus dem Vortrage aus 1917/18 von Mark 592,919 10% Dividende (i. V. 25% + 5% Bonus) verteilt und Mk. 102,419 auf neue Rechnung vortragen werden. Laut Bilanz betragen Rohmaterialien und Fabrikate Mk. 895,245. Effekten (darunter 10,7 Mill. Mark Kriegsanleihe) stehen mit 9,203 Mill. Mk. zu Buch. Die Schulden betragen einschließlich 1,29 Mill. Mk. Bankguthaben 8,05 Mill. Mk. Dem stehen gegenüber bei 4,5 Mill. Aktienkapital u. einer auf Mk. 2,06 Mill. verminderten Sonderrücklage die Gläubiger 13,99 Mill. Mark. — Wie bereits gemeldet, steht auf der Tagesordnung der am 8. Januar einberufenen Generalversammlung auch die Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktien-Kapitals um 4% Mill. Mark auf 9 Mill. Mark.

Geschäftsschluss im Güterverkehr. Am Mittwoch, den 24. Dezember und am Mittwoch, 31. Dezember 1919, werden die Güterhallen und die Güterschalter bei den Stationen und Güterämtern der badischen Staatsbahnen um 2 Uhr nachmittags geschlossen.

Personalien. Wie uns mitgeteilt wird, erfolgen bei der Mannheimer Versicherungs-Gesellschaft folgende Personalveränderungen. Der bisherige Prokurist Rudolf Waurich wurde zum stellvertretenden Direktor der Unfall-, Haftpflicht- und Glas-Versicherungsabteilung und Herr Prokurist Paul Pinkow zum Subdirektor der Feuer-, Einbruch-Diebstahl- und Wasserleitungsschäden-Rückversicherungsabteilung der Gesellschaft ernannt unter Beibehaltung seiner Prokura-Zeichnungsbefugnis, ferner wurden Ernst Hammer, Josef Hiessermann, Leopold Koller, Albert Perlick und Richard Weber zu Prokuristen bestellt. Die Beamten Alfred Heerwagen, Julius Wolpert, Gustav Fuchs, Max Grötsch, Max Modererger, Carl Schütte, Eduard Tegtmeyer, Georg Bechtold, Karl Brenemann, Heinrich Steinmetz, Jakob Heinen und Gustav Winterbauer sind zu Handlungsbevollmächtigten ernannt.

Die verheiratete Maria Leid hat in der Nacht vom 2 zum 3. Sept. d. J. aus dem Garten von Frau Hales in Friedrichsdorf bei Hesse im Werte von gegen 1000 Mark und aus dem Garten von Dr. Zimmermann 100 Pfund Birnen im Werte von 70 Mark. Bei dem zweiten Diebstahl, wobei sie Leid mit einer Lauge den Trakt der Einrichtung geschnitten, hollen ihre Tochter und ihre Schwägerin. Hölzer wie Holz erzielten die Beobachtungen wieder zurück. Man erkennt gegen die L. auf 3 Monate, gegen ihre noch minderjährige Tochter auf 1 Monat und gegen die Schwägerin auf drei Monate Gefängnis, doch soll Ersatzhaft auf Wohnstätten befristet werden. Bert. R. A. Dolar Wagner.

Zwei Malgläubiger, der Arbeiter Franz Kaiser aus Ludwigshafen und der Schneider Franz Derfuss aus Cyprien hingen am 28. August d. J. in Schweringen aus dem Garten des Architekten Hofel ein Fahrrad mitgehen. Schon vorher hatte Kaiser in einer Berge in Ludwigshafen ein Fahrrad gestohlen die Hölzer geplündert. Wegen der Verurteilung Dersuss werden die beiden Angeklagten gleichmäßig behandelt. Jeder erhält 6 Monate Gefängnis.

Eine gefällige Mietbewilligung legte der Immobilien Otto Karl S. der Gemeindeführung vor, um daraufhin einen Mietvertrag von 30 Mark zu erlangen. Da er schon einmal wegen Unkundenhaftigkeit bestraft wurde, gibt es diesmal 6 Monate Gefängnis.

Auf dem Erbschaftsamt Hof, wo er befristet war, verließ der Student Philipp W. im vorigen Dezember einige erkrankte Viehhühner, zum Teil mit Kindern, die schon abgestorben sind. U. a. wurden dem Hofmeister Ulrich der Küfer erkrankt und darauf 1000 Mark gefällig. Mit Einschluß anderer Strafen wurde Wier, der in einer abenteuerlichen Plünderung erkrankt, auf 10 Wochen Gefängnis verurteilt.

Aus Ludwigshafen.

Verheiratete Oskauer. Donnerstag nacht gegen 12 Uhr wurde der Berufsfeuerwehr gemeldet, daß in der Eisenbahn-Anlage des großen Getreidelagerhauses am Hauptbahnhof, den dortigen Stützstellen gehörend, Feuer ausgebrochen sei. Als die Berufsfeuerwehr erschien, stand auch schon der ganze Eisenhof im Flammen. Nur dem reichen Mannschaften und dem Umstand, daß wir Westwind hatten, der die Flammen von den Stützstellen wehte, ist es zu danken, daß ein Großfeuer in letzter Minute verhindert wurde. Das riesige Lagerhaus, das mit Stroh für die französische Bekleidungsbehörde gefüllt ist, wäre sonst ein Haub der Flammen erworden. Zur Hilfeleistung war noch die 1. und 2. Kompanie der Stadt-Feuerwehr alarmiert worden. Es brauchte jedoch nicht mehr in Zuhilfenahme zu treten. Nach Angaben des Bau-Inspektors hatte der Eisenhof nicht mehr richtig funktioniert und war anscheinend warm gelautet.

Einem schweren Erpressungsfall ist ein Fabrikant in Hochheim zum Opfer gefallen. Dieser hatte mit einer Frau, früher in Landau, jetzt in Ludwigshafen wohnhaft, ein intimes Verhältnis, das nach Angabe ohne Folgen geblieben sein soll. Die große Frau war eine Substanzhändlerin, die dem Fabrikanten vorordnete, sie habe durch geheime Mittel die Forderungen zu befriedigen. Die beiden Frauen in Verbindung mit drei Männern, ebenfalls aus hier, übten die Sache für sich aus und erzielten von dem Mann nach und nach 13.000 Mark. Die ganze Sache war aber mit Schwindel, indem der Fabrikant der Erpresserinnen und Helfern die Sache überließ. Die ganze Erpressungsaffäre wurde festgenommen.

Aus dem Lande.

Karlruhe, 20. Dez. (Bris.-Tel.) Durch einige Zeitungen geht angeblich die Nachricht über einen Millionenchwand durch Zahlartenfälschungen beim Karlsruher Volksheim. Hierzu ist zunächst zu bemerken, daß es sich nicht, wie es den Anschein haben könnte, um ein neuerliches Verkommen handelt, sondern daß die Fälschungen schon im Juli d. J. vorgenommen wurden, worüber übrigens damals berichtet wurde. Auf Erkundigungen an zuständige Stelle erfahren wir, daß in der Anglegenheit die Untersuchung immer noch schwebt. Wichtig ist, daß durch raffinierte Fälschungen im Juli verurteilt wurde, beim hiesigen Volksheim den Betrag von 1,5 Mill. Mark zu erheben. Den Schwindlern ist aber nur der Betrag von etwas über 100.000 Mark in die Hände, da die Fälschungen alsbald entdeckt wurden. Wichtig ist die in der fraglichen Mitteilung enthaltene Angabe, ein norddeutscher Beamtenpostdirektor oder Inspektor sei in die Anglegenheit verwickelt. Die Staatsanwaltschaft führt die Untersuchung weiter. Die Spuren führen nach Württemberg. Die Schwindler selbst sind noch nicht gefasst.

Stillingen, 19. Dez. Der Schlichtungsausschuss hat entschieden, daß die Direktion der Albtalbahn den Beamten und Arbeitern eine Beförderungszulage auszusprechen hat. Demgegenüber erklärt die Direktion, daß die Mittel zur Auszahlung einer solchen Zulage nicht vorhanden sind. (Ganz wie bei der D. C. B. D. Schrift.)

Sportliche Rundschau.

Waldhof-Sportplatz. Sonntag nachmittag treffen sich die Erfolge-Mannschaft des Waldhofs und die 1. Mannschaft der Mannheimer Fußballgesellschaft. Vorher spielen die unteren Mannschaften beider Vereine. (Weiteres Anzeigen.)

Auf dem 1. Sportsplatz treffen sich am morgigen Sonntag zum ersten Mal die beiden Mannschaften, die im vorigen Jahr die 1. und 2. Plätze der 1. Klasse einnahmen. Die beiden Mannschaften, die im vorigen Jahr die 1. und 2. Plätze der 1. Klasse einnahmen, werden sich im morgigen Sonntag zum ersten Mal gegenüberstellen. (Weiteres Anzeigen.)

Briefkasten.

- A. Die Bestellung des Jahresbuches wurde am Dienstag, den 1. d. M. mit 44 gegen 11 Stimmen angenommen. Die Ausgaben finden im November 1921 statt.
B. Die Volkshilfs-Gesellschaft in Frankfurt a. M., Frau Wilmshart, 47, hatte im Jahre 1919 gegründet und hat den Zweck, trübselig und damit verwandten Hilfen und können zu fördern und zu pflegen. Um überdies noch Gelder ihrer Mittel innerhalb der Stadt Frankfurt a. M. gemeinnützige Unternehmungen zu unterstützen.
C. Wie ist unmöglich, daß wir Ihnen im Briefkasten einen Kräftigen Has erziehen können. Sie wollen sich wegen ihrer körperlichen Schwächen schon an den Has wenden.
D. Die Adresse lautet: Verein Jugendlicher Theaterliebhaber, Vorsitzender Herr A. M. Wilmshart, 23, A. E. Wilmshart.
E. Die Stadtkasse der Arbeiter oder Arbeitervereine gibt es in Baden und in anderen Orten, die bestehenden Kassen haben nur einen Charakter. Werden Sie sich an beiden einmal an das hiesige Rathaus beim Evangelischen Pfarrbüro wenden.
F. H. Baden. Die von Ihnen im Laufe des Jahres beschriebenen Kinder sind, sobald die Arbeit gegen Entgelt die Einlösung kann auf in Form von Naturalien erlangen; geteilt wird, bedienungspflichtig. Das Lebensalter spielt hierbei keine Rolle.
G. H. J. Als Einzel- oder Gemeindeglieder rufen gemäß W. A. B. 06 die Karte unter 20 Fragen und über 60 Prozent. Kluge sonstige Karte hätten keine gemacht werden.
H. Die neuen Namen: Berliner Beförderungsgesellschaft, Berlin 92, Odenwälder, 9. Regimenter Angehöriger für Angehörige, Bielefeld, Christl. Erziehungsanstalt, Erfurt, Teufel Beförderungsgesellschaft, Allgemeine Deutsche Erziehungsanstalt, Leipzig.
I. Die Übernahme der Generalagentur ist vor allem die Genehmigung der lokalen Ministeriums des Innern erforderlich. Dann müssen Sie sich nach der Dienstbehörde und dem Regiments anmelden und sich außerdem ins Güterregister eintragen lassen.
J. H. I. Briefkasten für Kaminmaler, Berlin. Die deutschen Reichsbahnen, Dresden, Kaminmalerische Werkstätten, Nürnberg. 2. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 3. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 4. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 5. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 6. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 7. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 8. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 9. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 10. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 11. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 12. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 13. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 14. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 15. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 16. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 17. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 18. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 19. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig. 20. Die Kaminmalerische, Leipzig, Teufel Beförderungsgesellschaft, Leipzig.
K. H. 100. Sie dürfen unsere Anzeigen übersehen haben. Wir geben Ihnen den Rat, daß Sie sich an Ihren Trampel, und zwar über das Generalkommando des Trampels, dem er angehört, wenden sollten. Zwei Jahre alle Trampel bis zum 3. November 1919 eingereicht sein.
L. H. 15. Wenn nicht im Winterzeit ausdrücklich vereinbart ist, gibt Sie für jeden Schaden an den Trampel auszusprechen haben, sind Sie zum Schaden nicht verpflichtet.
M. H. Eine Unternehmung von französischer Seite werden Sie können. Sie erlangen Güter, u. G. in der Crümmenbecken auf Grund der Beförderungsgesellschaft zur Beförderung einer Unternehmung verpflichtet. Wenn Sie sich an den letz. Bestand oder an das Regiments.

Neueste Drahtberichte

Metallpreise in Berlin vom 19. Dezember 1919. Berlin, 20. Dez. (Eig. Drahtb.) Elektrolytkupfer (Feststellung der Vereinigung für die deutsche Elektrolytkupfernotiz): Mk. 23,50.

Notierungen der Kommission der Berliner Metallbörse: Raffinadekupfer 99-99,5 % Mk. 2100-2150, Originalhüttenweichblei Mk. 840-860, Hüttenrohblei, Syndikalpreis Mark 450, Preise im freien Handel Mk. 780-810, Originalhüttenaluminium 99-99% in gekerbten Blöckchen Mk. 3100-3150, Zinn, Banka, Straits, Billiton Mk. 6100-6300, Hüttenzinn mit destens 99% Mk. 6000-6100, Reinnickel 98-99% Mk. 3900 bis 4000, Antimon-Regulus Mk. 925-950.

Neue Erhöhung der Zementpreise in Sicht.

Berlin, 20. Dez. (Eig. Drahtb.) Die Zementpreise, die bereits im letzten Monat eine Erhöhung erfahren haben, werden in der nächsten Zeit eine beträchtliche grundlegende Erhöhung erfahren. Ueber die dahingehenden Anträge der Reichs-Zementstelle wird gegenwärtig mit den zuständigen Regierungsstellen verhandelt.

Gesetzliche Regelung der bilanzmäßigen Valuta-Aktiven.

Bern, 19. Dez. (Eig. Drahtb. ind.) Gegenwärtig befindet sich ein Bundesratsbeschluss in Vorbereitung, der bezweckt, den Banken und industriellen Unternehmen, deren Aktivposten zum Teil in ausländischen Werten bestehen, die Aufstellung einer Bilanz in der Weise zu ermöglichen, daß diese ausländischen Werte in der Bilanz zum Normal-Kurs als Aktivposten eingetragen werden können. Die effektive Kursdifferenz soll dann im Laufe von etwa 20 Jahren amortisiert werden durch gesetzlich festgelegte jährliche Rückstellungen. In der Angelegenheit wird voraussichtlich nächste Woche ein Beschluß des Bundesrates erfolgen, der sofort in Kraft treten wird. Man ist der Meinung, daß die ganze Angelegenheit noch von den Räten entschieden würde.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Dezember

Table with columns: Pegelstation am Rhein, Datum (15, 16, 17, 18, 19, 20), Bemerkungen. Rows include Koblenz, Bonn, Mannheim, Mainz, Köln, vom Noekar, Barmen, Haltern.

Wetterausichten für mehrere Tage im voraus.

- 21. Dezember: Trübe, Nebel, kalt.
22. Dezember: Trübe, Nebel, kalt.
23. Dezember: Wolkig, teils heiter, vielfach Nebel. Normal temperiert.
24. Dezember: Bedeckt, neblig, Niederschlag.
25. Dezember: Bedeckt, neblig, Niederschlag.
26. Dezember: Bedeckt, teils Niederschlag. Normal temperiert.
27. Dezember: Bedeckt, kalt.

Witterungsbericht.

Table with columns: Datum, Barometerstand mittags 7 Uhr mm, Temperatur mittags 7 Uhr Grad C., Tageshöhe der Sonne Grad C., Niederschlag Liter auf 1 qm, Höchst- und Tiefsttemp. des Vortages Grad C., Wind, Bewölkt.

Schluß des redaktionellen Teils.

Advertisement for Allgemeine Transportgesellschaft, vorm. Gondrand & Mangili m. b. H. Filiale Mannheim, Güterhallenstrasse 19a. Telephone 195 und 1013. Zweigniederlassung Ludwigshafen a. Rh. Von der Tannstrasse 3, Telephone 1154. Includes list of countries: Belgien, Dänemark, Deutsch-Oesterreich, England, Finnland, Frankreich, Italien, Jugoslawien, Norwegen, Polen, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschecho-Slowakei, Ungarn. Übersee section: Eigene Filialen in allen größeren Häfen Deutschlands. Belandete, erstklassige Häuser im gesamten Ausland. Im- und Export-Grosstransporte zu festen Uebernahmen. Eigene Automobilversandabteilung. Regelmäßige Sammelverkehre innerhalb Deutschlands nach und von allen Richtungen. Lagerungen in eigenen Hallen und Kellern mit elektrisch betriebenen Aufzügen und Geleitsanschüssen. 579. Alle Fracht- und Zollauskünfte werden jederzeit bereitwillig erteilt.

Das vornehme WEINNACHTSGESCHENK DER COFFEINFREIE BONNENKAFFEE. KAFFEE HAG. IN SCHMUCKVOLLER PACKUNG wieder erhältlich.



DER GUTE SALAMANDER STIEFEL

IST WIEDER DA

Niederlassung: Mannheim, Heidelbergerstrasse, P 5, 15/16.

Unsere Abteilung

SPIELWAREN

ist noch vollständig sortiert.

Grosse Sendungen

Christbaumschmuck wieder eingetroffen.

SCHMOLLER

Praktische Weihnachtsgeschenke!

Schöne gutgearbeitete

11908

Diwans, Chaiselongues
Schreibsessel, Stühle

Möbelschreiner u. Möbelschäft **Wilh. Florschütz, P 2, 7**

Weihnachtsbitte.

Die Christlich-Sozialen Gemeinde bittet alle ihre Mitglieder und Freunde auch in diesem Jahre zum Christfest um freudige Spenden, damit sie den Armen eine bescheidene Weihnachtsfeier bereiten kann. Wohlhaben und mitteilen vermagst nicht!

Mannheim, Advent 1919.

Die Vorsetz. der Christlichen:
Dr. Hoff, Werderplatz 16,
Klein, Werderplatz 14.

Weihnachts - Kerzen

an Wiederverkäufer u. Grossisten offeriert in prima Qualität

L. Engelhardt

Fabrikation chemisch-technischer Produkte
Rheinstr. 12 und Mannheimstr. 9a (Hof)

Doktorwürde

Kudlank, Universität, ev. in absond. Auskunft über Erlangung des U. O. bei Daube & Co., Berlin, S. W. 19. ☎ 414

10 000 Christbaum - Kerzen

zum Einkaufspreis abzugeben.
J. Erbach
Kotzenhofstr. 11 u. 12

Waschmaschinen

wieder solort ab Lager lieferbar zwischen 1/3-8 Uhr nachmittags
H. D. Schmitz, U. 1. 14.

Tüchtige Geschäfts - Dame

sucht sich zu associieren am liebsten mit Friseur oder Friseur. Gehilfen. Nachweis.
Angebot unter U. E. 2 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Tüchtige Stickerin

perit in hässl. Handarbeiten nimmt noch
Arbeit im Haus.
Belie und billige Ausführung zugewendet. Näh u. U. O. 11 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Schreibmaschine

zu leihen gesucht.
Angebot unter U. O. 4 an die Geschäftsstelle. 26537

Handschriften - Beutung!

Wie erkennt man Charakter. Gemüthsstimmungen. Text. Jubiläum am 7. 11. 1925

Wichtig bei Verlobung.

besuche am liebsten und keine Freunde genau zu kennen. Viele Dankschreiben.
Ankunft gegen 40 Pfennig in Worten. Buch O. Leuz. Grupp. Jubiläum. Schöpfheim 24. Baden.

Danksagung.

Da es uns unmöglich ist, für die überaus zahlreichen Beweise unigster Anteilnahme an unsern Freunden und Bekannten einzeln zu danken, bitten wir, unsern tiefgefühlten Dank auf diesem Wege entgegenzunehmen zu wollen.

Frau Berta Frohwein und Kinder.

MANNHEIM, den 20. Dezember 1919.

Heilung durch Elektrizität

Das nützlichste Weihnachts - Geschenk für Gesunde und Leidende ist ein Wohlmuth'scher elektro-galv. Heilapparat. Gült. Erl. bei Nervenleiden, Rheumatism, Gicht usw.
Verlangen Sie Prosp. bei: Ergon Winter, Mannheim U. 5, 7 Büro: C 1, 12 Gen.-Vertr. d. Fa. G. Wohlmuth & Co., Dresden, Tüch. Vertr. ges.

Porzellanwaren

lieferer in Luxus- u. Gebrauchsgegenständen unt. reeller Bedienung. Zuschr. an Karl Ordnung, Wunsiedel (Bayern)

Christbäume

billig zu verkaufen.
Im Städt. Arbeitsamt N 6. 3 im Hof.

Todes-Anzeige.

Nach kurzem, schweren Leiden verschied gestern abend 7 1/2 Uhr mein innigstgeliebter, unvergesslicher Gatte, unser lieber Vater, Schwiegervater, Schwager, Großvater und Onkel

Johann Pulvermüller

im Alter von 71 Jahren.

Gott gebe ihm die ewige Ruhel

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Luise Pulvermüller geb. Kuntz
Famille Johann Kurz.

Die Beerdigung findet am Montag den 22. ds. Mts., nachm. 2 1/2 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

12072

Schmerzertüht teilen wir hierdurch mit, daß meine innigstgeliebte Gattin, unsere treubesorgte unvergessliche Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Tante und Schwester

Frau Elisabetha Lörch geb. Helm

nach kurzem Krankenlager im Alter von 66 Jahren von Gott dem Allmächtigen in ein besseres Jenseits abberufen wurde.

Wir bitten um stille Teilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Mannheim, 19. Dezember 1919.

Die Beerdigung findet am Montag, den 22. Dezember 1919, nachmittags 1 1/2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Von Beileidsbesuchen wird gebeten abzusehen.

B7026

KRANZGE

Prestinari
Blumengeschäft
N 3, 7-8 Tel. 3939

SAMSON & Co.

D 1, 1 am Paradeplatz ◊ Eingang durch den Hausflur D 1, 1

Die letzten Tage

vor dem Feste, bringen wir wie bekannt
Enorme Mengen

Stoffe

Bildschöne Krawattenstoffe
in riesiger Auswahl

Blusenseide
in grosser Ausmusterung

Waschstoffe
in erdenklich grosser Auswahl.

Sonn'tag sind unsere Geschäftsräume von 1-6 Uhr geöffnet

Auf die Festtage!

Offene Weiß- und Rotweine Flaschenweine in großer Auswahl

sowie Spirituosen empfiehlt

Weinhandlung **Max Pfeiffer**

Reppelerstr. 32. Verkaufslokal wieder geöffnet.

I. Mannh. Pelzwaren- Etagen-Geschäft

Neuanfertigung und Umarbeitung von Pelzwaren aller Art. Lager von Fellen.

Neu sachmännliche Arbeit. - Billigste Preise.

Tel. 5250 M. E. Baum 7 1, 14a.

Öffentliche Versteigerung.

Am Montag, 22. Dezbr. nachmittags 2 Uhr, werde ich im Landlokal O 6, 2 gemäß § 373 des S. O. B. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

3 Kisten Fischkonserven

Unter Umständen werden die Konserven auch in kleineren Partien ausgeben
Mannheim, 19. Dezbr. 1919
Bischof, Gerichtsvollzieher.

Lampen

f. Gas u. Elektrizität
in allen Preislagen (S. Peter Bucher, L 6, 11.

National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 20. Dezember 1919. 10. Vorführung im Abonnement D (für II. Quartet D 10) Gyges und sein Ring... Rosengarten - Neues Theater... Brüderlein fein... Flotte Bursche

Städtische Konzerte im Rosengarten

Sonntag, den 21. Dezember 1919, abends genau 7 1/2 Uhr im Nibelungensaal: Zweiter Bunter Instrumental-Abend Solisten-Konzert... Mitwirkende: Die verstärkte ehem. Grenadierkapelle... Solisten: Harfe: Johannes Niegmann... Aus dem Programm: Vortragstücke für die einzelnen Solo-Instrumente...

Künstlertheater Apollo

Heute abend 7 Uhr: S'Glück vom Riedhof... S'Glück vom Riedhof... Heinz Ehrlé, der Urkomische... Gesang - Tanz - Musik

Jüdische Dichtung und Musik

23. Dez. (Dienstag) 7 1/2 Uhr Kaulosaal... I. Teil: Musik... II. Teil: Rezitation... Mitwirkende: Frau Arlo Schlegel... Der Abschluß bildet: Jacobs Traum... Drama von Bear Hellmann

Jüd. Jugendbund, Mannheim.

Mittwoch, 27. Dezember, pünktlich abends 7 Uhr im grossen Saal der August-Lamoy-Loge... Abend-Unterhaltung... Eintrittskarten 50 bis 1.50 Mk im Mannheimer Musikhaus P. 7, 14a und an der Abendkasse.

Räumungs-Kauf

von 11996 Oel-Gemälden wegen Aufgabe des Ladens H 4. 28. Gelegenheitskauf eines Gemäldes von Professor Jillem... Praktische Weihnachts-Geschenke... Kunst Ausstellung.

Herrn-Friedensstoffen

das passendste Weihnachtsgeschenk. Wilm. Lorenz Keller. Seckelheimerstr. 45 12 Jahre lang Stoff-Lieferant der Firma Eschborn & Stern

Der grosse Mia-May-Zyklus Die Herrin der Welt

setzt sich aus 8 Abteilungen zusammen. Spieldaten:

- 25. Dez. 1919 Die Freundin des gelben Mannes
9. Jan 1920 Die Geschichte der Maud Gregaards
23. Jan. 1920 Der Rabbi von Kuan-Fu
6. Febr. 1920 König Makombe
20. Febr. 1920 Ophir, die Stadt der Vergangenheit
7. März 1920 Die Frau mit den Milliarden
9. März 1920 Die Wohltäterin der Menschheit
4. April 1920 Die Tragödie der Rache

Palast-Theater

An sämtliche Wirte Mannheims!

Montag, 22. Dezember i. d. Jahres nachmittags punkt 1/2 3 Uhr findet bei Kollege Berndt, „Zum Necker-schloß“ (Max Josephs-raße 2) eine Allgemeine Wirte-Versammlung statt mit folgender Tagesordnung: „Stellungnahme gegen den neuen Lohn-Tarif“... Es erscheine jeder Kollege und jede Kollegin im eigensten Interesse und wird um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten. Die Einberufer.

Auf dem Meßplatz Weihnachtsmarkt

billige Spielwaren, Christbaumschmuck, Lebkuchen, Waffeln, Weihnachtskonfekt in großer Auswahl.

Waldhof - Sportplatz. Sonntag 1/2 3 Uhr „Rickers“ Heim - Sportver. Waldhof 1906 Ersatz-Liga.

Phönixsportplatz Sonntag nachm. 1/2 3 Uhr Ligaverbandsspiel F. C. Victoria Aschaffenburg I. Mannschaft.

Weihnachts-Kerzen

prima Guarin-Wachs, nach einem Rezept von 20 Jahre zu 250 - 300 pro Pfund ab Lager abgegeben; ferner empfehle mich zur Verfertigung für Beiträge in kirchlichen Gebensmitteln. Wie Holz, Nüssen, Früchte, Façillen, Rosinen, Leim usw. J. B. Müller Import-Export MÜLLHAUSEN Zweigbüro: Ludwigshafen Reichsstraße 11.

Kabarett Rumpelmayer Samstag u. Sonntag um 9 1/2 Uhr und 9 5/8 Uhr 544

Kabarett-Vorstellung

Auftreten sämtlicher Künstler. Samstag 11 Uhr. Voraussige für Montag, den 22. Dez. 1919 Ehren- u. Benefizabend für den vortrefflichen Komiker Leo Werter.

Ludwig Schmitz Einmaliger Vortrags-Abend

am 2. Weihnachtserlag im Rosengarten. Versammlungssaal. Beginn 9 1/2 Uhr. Karten bereits ab heute M. 8,-, 6,-, 5,-, 4,-, 3,-, 2,- im Mannheimer Musikhaus, P. 7, 14a.

Friedrichspark. KONZERT

Sonntag, den 21. Dezember, nachmittags 3 bis 6 Uhr. Eintrittspreis 70 Hg. (5197) Kinder 30 Hg.



VORNEHMSTES LICHTSPIELHAUS. Samstag, den 20. u. Sonntag, den 21. Dezember 1919, nachmittags 3 Uhr:

Grosse Kinder-Vorstellung!

- 1. Müllers Weihnachten.
2. Ein Weihnachtsgeschenk.
3. Des armen Kindes Weihnachtstraum! Märchenstück, arrangiert von Fräulein Anna Brenken vom Künstlertheater. PERSONEN: Der Weihnachtsmann Herr Eberle v. Nationaltheater. Die Weihnachtsfee Fräulein Hermann v. Künstlertheater. Die Mutter... Fräulein Brenken. Der kleine Hans... Kl. Berger Zwerg, Engel, Kinder.

- 4. Weihnachten im Morgenlande.
5. Eine Weihnachtspatrouille. Kasseneröffnung 2 Uhr Anfang präzis 3 Uhr. Parterre 1.- Mk. Empore 1.50 "

Jeder Besucher erhält ein Weihnachts-Geschenk.

Odeon-Diele 3-Uhr-Heidelberg. Tee.

Versiegelung d. 144 000 Israeliten. - Deus: Job. I. 47; Tausend: Röm. I. 28. 29. Vortragstag O. G. 2. Sonntag, 21. Dez. nachm. 8 Uhr. Prediger: J. F. Griesen. Preis Rollen

Für die Festtage:

Delikatessen Salm U. 9.50 Krabben D. 6.00, 3.25 Oelsardinen Dose 0.50, 4.50, 3.95, 2.75 Filetheringe in Oewürzsauc Blismarkheringe offen u. in Dosen Kippertheringe Dose 4.00, 2.20	Wurst und Käse Tilsiter-, Harzer-, Kräuterkäse Mettwurst, Presskopf Jagdwurst, Frankfurter Würste Kokoslett offen und in Dosen Thür. Leberwurst 1/2 Pfd.-Dose 5.50, 1 Pfd.-Dose 9.75	Kolonialwaren Maispulver zum Backen, Karolthen Vanillezucker, Anis, Zimt, Melken Haferflocken . . . Pfund 1.95 Erböen, Bohnen, Zitronat Tee 1/2 Pfd 4.50, Kakao Pfd. 16.— Trockenmilch . . . Beutel 2.—
Weine Medoc . . . Flasche 10.00 Pannas rot Fl. exkl. Steuer 14.00 Weinheimer rot und weiss Zeller schwarzer Herrgott Kallstädter, Hambacher	Spirituosen Kognak, Weinbrand 1/2 u. 1/4 Fl. Zwetschgenwasser 1/2 Ltr.-Fl. Kirschwasser 1/2 u. 1/4 Ltr.-Fl. Steinhäger Fl.-chen u. Krüge Punsche 1/2 und 1/4 Ltr.-Fl.	Kaffee n. Qualität, stets frisch, Pfund 16.—
Süßfrüchte Zwetschgen, Mischabäl Apfelschnitzel, Birnen zertröcknet Krackmandeln, Haselnüsse Zitronen, Traubenrosinen Almeria-Trauben, Erdnüsse Feigen u. Datteln, Orangen eintr.	Konserven Zwetschgen . . Pfd.-Dose 0.95 Apfelsin . . . 2 Pfd.-Dose 3.95 Birnen . . . 2 Pfd.-Dose 4.50 Preißelbeeren 10 Pfd. Dose 26.05 4 Pfd 10.95 2 Pfd. 5.60 1 Pfd. 3.15 Haricots blancs	Liköre Pfefferminz, Ingwer Blackberry-Brandy Cherry-Brandy, Mänchtkbr Poipiplota, Cordial, Medos Allasch, Tafelquavit
Delikatess-Körbe in jeder Preislage und schöner Ausführung.		Diverses Salz- u. Essigsurken 2 Pfd.-Dosen Weinseitig Ltr. 1.45, Zehussseitig Fl. Maggiwürze und -Würfel Olivenöl, Worchestersauce Puddingpulver Sinagna, Vollol . . . Paket 4.00

S. Wronker & Co. Mannheim.

Weihnachts-Geschenke!

Rum
Punsch
Erdbeere
Cherry-
Brandy
Kartäuser
Jakobiner
Cognak
Süßweine
etc. etc.

Wilhelm König D. 17

Das Weihnachtsgeschenk für den Gasten ist mein stützige
Tabakschneider mit
belebte Vorrichtung, Kochsalz
22 1/2 Mk., zu Porto 10863
L. Linsen, bei ihm (Wrlg.) 38
Bretzen, geliebt.

Metallbetten 5
Stahlrahmen, Kirschbrett,
Böller, a. J. e. m. a. n. a. l. a. g. e. r.
Eisenmöbelfabrik, Suhl 1. 2. 3.

Großer Sonder-Ausverkauf in molligen
Winter-Mänteln
zu wirklich außergewöhnlich billigen Preisen
aus guten Wollstoffen und feinstem Filz sowie Astrachan
teilweise mit großem Pelzkragen
fl. 64.— bis fl. 700.—

Vornehme Jackenkleider
in Seide, Samt und Wollstoffen, entzückende
neue Formen, beste Stoffe **12098**

Weihnachts-Geschenk
besonders geeignet
Blusen
Häcke
Unterröcke

Seiden-

A. Pfister
Gegründet 1873 Inhaber: Fr. Hoffmann Gegründet 1873
Bisher Straßburgs ältestes Damen-Konfektions-Haus
Jetzt **Q 1, 5-6** Haus
Mannheim **Hellmann & Heyd**

Als Weihnachtsgeschenke
Sprech-Apparate
mit und ohne Trichter, nur feinste Marken wie:
Grammophon, Odeon, Cremona.
Neuheiten in 5 h-Pl.-N-n, Pathoptikon.
Verzeichnisse gratis. **12080**

Ferner: Heussenhauer Zithern, sofort spielbar
ohne zu lernen, Akkordeons, Mandolinen,
Lauten, Gitarren, Violinen, Schmuck- und
Zierbänder für Lauten, Mandolinen etc.

Musikhaus E. & F. Schwab, Mannheim
K 1, 5b Reparaturen und Ersatzteile. K 1, 5b

Passendes
Weihnachts-Geschenk

ist ein Los der Preuß. Südd. Klassenlotterie, deren
erste Ziehung am 13. und 14. Januar stattfindet.
Ganze Lose kosten Mk. 42.— Halbe Mk. 21.—
Viertel Mk. 10.50, Achtel Mk. 5.25 pro Klasse.
Es werden in den 5 Ziehungen 214 000 Geldgewinne
im Betrage von Mk.

Zweiundsiebzig Million
Vierhunderttausend
verlost. Spielplan kostenlos.
Die Lose sind zu haben bei **11910**

Staatlicher **Herzberger**
Lotterie-Einnahmer
P 6, 1 Heidelbergerstr. **P 6, 1**
und dessen Niederlagen
E 3, 17, Planken, Schwelzingerstr. 24.

Tel. 6159 **Institut Schwarz M 3, 10**
Höhere Lehr- und Erziehungsanstalt.
Anfang Januar beginnen neue
Tag- u. Abendkurse
zur Vorbereitung auf die Realschulabschlussprüfung.
Prospekte und jede gew. Auskunft S36
über Schule und Prüfungsangelegen.
Dr. J. Müller, Dr. phil. Seesler, staatl. gepr. Lehrer.

Hausfrauen!
„Gußol“ „Mafrada“
von der chem. Fabrik Gussmann & Co. Ludwigshafen a. Rh.
und die besten Wasch- u. Bleichmittel, Reiniger,
desinfizierendes und bleichendes selbsttätig und sind
garantirt unerschütterlich für Stoffe u. Farbe. Erhältlich
in allen Drogerien, den Verkaufsstellen von Johann
Schreiber, des Konsum-Vereins und den übrigen ein-
schlägigen Geschäften.
Vertreter: **Chr. Schulz** S36
Mannheim-Neckarau, Mönchweidstrasse 9.

Für Weihnachten
eingetroffen **57006**
eine große Sendung feiner reifer
Edel- und Tafelbirnen
en gros en détail
Spanischer Garten
N 0, 15. **Telephon 5205.**

Kunsthandlung A. Doneker (am Schloß)
empfiehlt zum
Weihnachtsfeste
Flügel, Pianos und Phonola
(Vorsetzapparate), erster Marken, wie: Bechstein,
Böhmner, Schiedmayer, Dörner etc. Ferner:
Klavierstühle, Notengestelle.
Große Abteilung in
alter und neuer Aquarelle, Radierungen
außerdem künstlerische Figuren und
handgemalte Vasen in reichlicher Auswahl
und ladet zum Besuche höchlichst ein. **11889**

Achtung! Achtung!
Robprodukten-Handlung - en gros, en détail
Lumpen - Alteisen - Almetalle - Felie
Papier, Glascherben, sowie Fischer usw. läuft zu den höchsten
Tagesspreisen, Kredit stets willkommen. Eig. Fabrik an Platz.
Tel. 6302. Ohnenus, Zahnstrasse 19-21. Tel. 6302.

Passende Weihnachts-Geschenke
für Herren:
Sportausrüstungen, Reiserapparat, Rosen-
träger, Taschen-Lampen, Zigaretten-Ernie,
Geldbörsen, Brieftaschen, Touristen-Artikel
aus Altona, Sporttrümpfe, Feuertrenge usw.

für Knaben:
— Fußball, Gummi- und Schlagbälle —
Gesellschafts-Spiele usw.
in großer Auswahl. . . Billigste Preise.

Sporthaus Griesch D 1, 1
Schwarzweide-Schaufel- und Werkzeugfabrik.
12100

Schwarzwaldhaus Mannheim, E 2, 4/5
empfiehlt für Weihnachtsgeschenke:
Garantiert echt, Schwarzwälder Kirschwasser
Likör, Malaga, Burgunder-Punsch
Garantiert echter Bienen- und Tannenhonig.

Herde und Oefen
emailiert und schwarz, sowie
Waschmaschinen
in großer Auswahl preiswert.
Spülmaschinen 43-5 Uhr Nachmittags. **120026**
U 1, 16 Ph. J. Schmitt U 1, 16

Ohne Noten
lernen Erwachsene in jed. Alter in 2-3 Monaten Notl
Klavierspielen
Nach 2-3 Stunden spielt man schon Lieder und
Tänze, nach 10 Unterrichtsstunden Opera-
Operetten, Salonstücke usw. **835**
Original-System von Musikdirektor P. A. Fay.
Kein Apparat, vollkommen natürliches Klavier-
spiel. Die Musik ist so vollständig und har-
monisch, daß sie in der Klangwirkung dem Noten-
spiel gleichkommt. Vorkenntnisse nicht erforderlich.
Erfolg garant. Verführung durch die Vertretung
Mannheim K 1, 12 (Friedrichsbrücke)
Übungsgelegenheit wird geboten
Vertretungen an allen größeren Plätzen.
Beste Referenzen

Tapeten
Linkrusta-Imitation, Läufer
A. Wihler S36
E 2, 4/5. **Tel. 2873. E 2, 4/5.**

Wer
im persönl. Spiel der größten Klaviervirtuosen
Musik
Klassische oder moderne, Originalwerke für
Klavier u. Übertragungen **10390**
mustergültig
in vorzügl. Auswahl getreu im eigenen Hause
hören will
beachte das von d'Albert, Busoni, Friedberg,
Mahler, Mottl, Reper, Schillings, Schnabel,
Strauß, Weingartner u. a.
gespielte u. warm empfohlene
Welle Reproduktions-Piano
das zugleich Selbstspiel gestattet.
Flügel, Pianino und Vorsetzer
vorrätig und vorführbar bei:
Heckel, Pianolager, O 3, 10

Ein Bild -
das dankbarste Geschenk!
Besichtigen Sie die zeitgemässen
Ausstellungs-Räume
der **11034**
Kunsthandlung Heckel
O 3, 10, Kunststrasse.

tätigen eventl. auch
stillen Teilhaber
Waren und gute Bezugquellen, sowie Abgab-
stellen vorhanden. Risiko vollständig ausgeschlossen.
Beste Kapitalanlage. Geh. Angebots unter T. V.
93 an die Geschäftsstelle des Blattes. **56784**

Witesser Pickel!
Nöte, Hautkrankh., Sommersprossen, überhaupt alle Haut-
unreinheiten beseitigt **„Bäffe Hera“** das beste Mittel
tut ablosel über **„Bäffe Hera“** zur Reinigung
eines ablosel Leinens. Preis fl. 4.50 Doppelt fl. 8.—
Man verwende gleichzeitig zur Hautreinigung „Reiniger
Rosmar“, wohligend und befeuchtend. Preis fl. 2.50,
für 3 Pfd. fl. 7.— Radn. od. Vereinstung. Nur durch
Laboratorium Kosmetikum, Berlin-Friedenau E. 1.
576

Einen billigen neuen Pelz
haben Sie, wenn Sie Ihren alten bei mir umarbeiten lassen.
Nur Umänderung aus junges Fell. **11032**
Alte Hute werden umgearbeitet und modernisiert,
zerissene Strümpfe wie neu hergestellt.
M. Tiemann Nachf., R 3, 1.

Pianos
nur erstklassige Fabrikate offerieren sehr preiswert,
auch gegen Patentklagen. **572**
Dell & Stoffel, Pianolager K 2, 13.
Geschäftszeit nur nachm. tags.

LAST-AUTO
gummibereit, Schnelllader, 3 Tz. Tragkraft,
übernimmt Fahrten rechts- und linkslenkend
bei preiswerter Bedienung. Geh. Anzeigen
unter N. H. 153 an die Geschäftsst. d. Bl. erb.
11000

Brennholz
(unrationiert)
Liefere wir stets prompt frei vor Haus
und frei Keller **684**
Bügler & Co., Kohlenhandlung
Karl Ludwigstr. 28/30 **Tel. 7740**

Sofort greifbar zu kaufen gesucht:
1 Drehstrom-Motor
10 PS., 220/380 Volt, ca. 1000 Touren,
Kupfer, mit Spannschienen und Anlasser.
Angebote telephonisch unter Nr. 7379,
Mannheim erbeten. **12108**

Stadtverwaltung im besetzten Gebiet

Automobilmeister

Durchaus erprobte Fachleute wollen ihre Bemerkungen unter Befragung der Behörden und Befugigung von Zeugnisabdrücken unter N. V. 140 an die Geschäftsstelle dieses Blattes einreichen.

Tüchtiger intelligenter Herr

nicht unter 24 Jahren, gewandt im Verkehr mit d. Publikum und in allen schriftl. Arbeiten gut bewandert, von best. Lebensverhältnisse bald gesucht.

Ein grösserer Versicherungsverein sucht auf möglichst sofort einen tüchtigen bilanzsicheren Buchhalter.

Angebote erbitte an den Kassier des Vereins Herrn August Feintheil Ludwigsplatz a. Rhein, Schlachthofstrasse 35.

Großhandlung sucht für

Registratur geeignete Kraft

(Herrn oder Dame), die sich durch Zeugnisse über erfolgreiche Ausfüllung ähnlicher Posten ausweisen kann.

Kaufmann

aus der Bauartikel-Branche sofort gesucht. Sprachkenntnisse bevorzugt. Angebote unter O. A. 151 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

LEHRLING

mit guter Schulbildung und Erlangung von billiger Großhandlung sofort gesucht.

Grosshandlung

Lehrling

mit guter Schulbildung. Angebote unter N. U. 145 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Durchaus geübte

Stenotypistin

für größeres Fabrikbüro in Ludwigshafen gesucht.

Maschinenschreiberin gesucht.

Stenographie erwidert, jedoch nicht Behauptung. Angebote mit Zeugnisabdrücken und Angabe der Gehaltsansprüche unter U. C. 100 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Kurz- und Maschinenschreiberin

(keine Anfängerin) möglichst per 2. Januar gesucht.

Arthur Haendler, G. u. H. I.

Stahlfabrik, Mannheim-Industrieleben.

Jüngere Stenotypistin

von hohem Wert sofort gesucht. Angebote mit Zeugnisabdrücken und Gehaltsansprüchen erbitte unter N. Y. 149 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

2 tüchtige Stenotypistinnen

zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote unter N. X. 148 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Ein tüchtiges Lehnmädchen

für Büro eines elektrotechnischen Großhauses per 1. Januar gesucht.

Putzverkäuferin

allererste Kraft, welche nur in Spezialgeschäften tätig war und im Umgang mit deutscher Kundenschaft vertraut ist.

Chauffeur

(mit Führerschein) der gleichzeitig als

Betriebsschlosser

tätig sein kann von Werk in der Nähe Mannheim gesucht.

Portier

mit guten Empfehlungen und nur ia. Zeugnis zum baldigen Eintritt.

Vertriefer

in allen Bezirken für den Vertrieb von Schuh-Creme, höheres durch Himmel & Klotz, Allensbach.

I. Putzarbeiterin

für guten Preis nach Mannheim gesucht.

Lehrling oder Lehr-Mädchen

mit guter Schulbildung zum Eintritt per 2. Januar 1920

Fabrikbüro

in der Nähe von Mannheim gesucht. Zuschr. unter N. N. 138 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Für Büro

Junge Anfängerin möglichst sofort gesucht.

Stenotypistin

zum sofortigen Eintritt gesucht.

Mädchen.

Mädchen, Mannheim

(Kaufm.) Volontär

18-jähriger Junger Mann, welcher Oberstudienarbeit bis zum Jahr als Praktikant in der Bergbauverwaltung tätig war, möchte in große Fabrik als

Jüngere zielbewusste Kraft

flott im Diktat, guter Stil, schreibender beweglicher Schrift (kein Kammelschreiber), Organisationsstark, anpassungsfähig und hoch energiegel. seit 1915 bei großem Wert in selbständiger Stellung sehr erfolgreich aufgetreten.

Präzisions-Stahlrohre

13 mm inneren, 15 mm äußeren Durchmesser, neu, auf 10 mm geprüft, sofort zu verkaufen.

Villa

bei Darmstadt mit 5 Zimmern, Küche, Wintergarten, Veranda, Bad, elektr. Licht, 600 qm Obstgarten, sofort belegbar.

Neues Haus!

5 Stockwerke, Markstadt, geeignet für Lager, Büros, Werkstätten, etc.

Linoleum

preismäßig zu verkaufen

Ein Salon

Ruhig, 12 Teile, zu verkaufen

Ein Kinderbett

mit Matratze, sofort zu verkaufen

Ein Salon

Ruhig, 12 Teile, zu verkaufen

Kleiderbügel

hat billig abzugeben

Schöne Schulbank

gekauft, sehr billig, preis abzugeben

Altmaterial !!

Währe 100 Mio. Papier, Braune, Weiße, Kattun, etc.

Nähmaschinen

zu verkaufen

Farbbänder

zu verkaufen

Ein Bücherschrank

zu verkaufen

Schildpattfornette

zu verkaufen

Herren-Schlittschuhe

zu verkaufen

Tafelaufsatz

zu verkaufen

Weihnachtsgeschenke

zu verkaufen

1 Paar Schlittschuhe

zu verkaufen

Wellnachts geschenk

zu verkaufen

2 Photographen-Apparate

zu verkaufen

Speisezimmer

zu verkaufen

Gelegenheitskäufe

zu verkaufen

Zu verkaufen

zu verkaufen

Tafelklavier

zu verkaufen

Guter Klavier

zu verkaufen

Gute Klarinette (B)

zu verkaufen

1 Grammophon, 1 Mandoline, 1 Kinderklappstuhl, 1 Zither, 1 Must.-Handkoffer, 1 Fernrohr, 1 Vogelkäfig, 1 Weihnachts-Geschenke, 1 Chaiselongue, 2 große Oelgemälde, 1 Diwan, 1 Bilder, 1 Gelegenheitskauf, 1 Echtes Gramola, 2 Hausteophon, 2 Glühlampenprüfer, 1 Sitzbadewanne, 2 Post-Fernsprechapparate, 1 Gelegenheitskauf, 1 Rindlerkoffer, 1 Fass, 1 Für Metzger!, 1 Handfleischwäge, 1 Fast neues Fahrrad, 1 LUSTER, 12 feine Stühle

Verlobte
kaufen
Möbel
die besten u. vorzuziehbarsten bei
Lippmann
Rachl. F 2, 8.
Kaufen in passender u. feiner Ausstattung.
Zaß-Prismenglas
Bilvamar, 6xV.
das Beste, alles neu und
einwandfrei, zu verkaufen.
J. Kuffler
Ludwigshafen a. Rh.
Waldstr. 1 p. Bonn
1 Silberkette
200 cm lang, laute mehrere
Silber-Münzen (Krone,
Kaiser, etc.) zu verkaufen.
Ludwigshafen, Schul-
weg 28, post. 26947
Automatische
Einrichtung
für Restaurant zu verkaufen.
Angebot unter S. R. 27
an die Geschäftsstelle hier
Seite 2.
In sehr gut er-
haltener grosser
Klubsessel
zu verkaufen
in Heidelberg. 26005
Angebot unter S. J. 36
an die Geschäftsstelle ds. Bl.
Musikplatten
Die Grammophon-Offerten
sind, auf Wunsch Zusam-
menstellungen. 10477
Poli & Stoffel, K 2, 12
für Elektrisch und Gas zu
verkaufen. 9691
Büro Hotel Kaiser-
hof. P 4, 4, 5.
Wunderschöne Weihnachts-Geschenke:
Kuschel in Leder und
Cordello, Damentaschen,
Kopfsachen, etc. Fabrikat, aus
solcher Arbeit. 503
H. Schwanhans, 88
Koblenzstr., D 7, 4, Tel. 2603.
Puppen-Küchen
Puppen Möbel
Puppenstüb. - Tapeten
Christbaumschmuck
ausgelesen in großer Auswahl
Heinrich Hartmann
H 4, 27, 26917
Pelzmantel
für große Herrenfigur, hoch-
eleganter mit Stulpen und
Revers aus Silber, ganz ge-
wollt mit Rezipet, passend
für Weihnachten, zu verkaufen.
L 15, 24, partiz. 26022
Ein Stoffmantel
mit Wolfachapeln zu
verkaufen. Zu erfragen in
Königsplatz. Opernplatz-
Str. 26, III bei S. Scheidel.
26022
Kleiderkasten
Herren eirm
Herrenmantel, für neu zu
verkaufen. Bisher in der
Geschäftsstelle ds. Bl. 26781
ein ganz wenig getragen
Kleiderkasten Nr. 204 und
ein ganz neuer Kleider-
kasten zu verkaufen.
L 15, 24, partiz. 26022

Waren-Geschäftes
Bettwäsche, Betttücher, Tafel-
tücher, Servietten, Handtücher,
nur prima Qualität, Lodenpelz-
mäntel für Schüler, Winter-Joppen,
Arbeitskleider, Mantelstoff u. versch.
Kurzwaren, Wirtsgläser und
Literflaschen zu verkaufen. 26731
L 15, 24, part.

Gasbetriebes
Pianino
billig bei
Heckel
62, 10
10421
3 mal getragener moderner
Frack-Anzug
preiswert zu vert. 26022
Königsplatz 3, Boden 116
Maßanzug
ganz neu, Größe 171, 181,
191, zu vert. 26022
Wiesstraße 20, IV.
Schöne Waare in 26022
Pr. Anzugstoffen
Auf Wunsch Unterleg. billige
Lantern, T. 6, 37 4 St. 116.
Getr. Rohrstiefel
Nr. 40 zu verkaufen. 26794
Taus. K 2, 17, V.

Damen-Tuchrock
1 Theatermantel (Blau),
2 gehüt. Bettdecken, 1 Damen-
schürze und versch. preisw.
zu vert. Anzahl. 2-3 Uhr
Q 5, 8, Boden. 26450

Damenmäntel
in allen Größen und ver-
schiedensten Farben sehr preis-
wert zu verkaufen. 10033
H 2, 15, part.

Militär-Mantel
Spitzer, Chapeau elegant,
Kragen (Nr. 45), Bergkette
(Nr. 44), Kindermäntel u.
Häbchen (3-jährig), feines
Gestricke zu verkaufen.
L 10, 3, 11, 11037

Anzug
für Knaben von 10-12 J.,
komie Schaulpferd
zu verkaufen. 26022
Seidenhemdstr. 116, 3 St. r.

Dkt. Balkfeld
40-42 farbige Damenstiefel
40, hohe Schäfte, Korsett,
alles neu billig zu vert. auf
Eisenbahnstr. 24, I. r. 26022

Satin-Steppdecken
prima Qualität, einen pracht-
voll Goldspiegel sowie
in Größe mit Kissen zu
verkaufen. 26022
Eisenbahnstr. 6, 4 St.

Ueberzieher
1 neue Hose für 141.
Figur zu vert. 26022
Langstr. 7, part.

Herren-Wintermantel
zu verkaufen. 26022
Waldenstr. 10, 4. St.

Kaufladen
(Ecke) neu, bill. u. vert. Baum
Neuheim. Dörsstr. 2, III r.

Kino
Wollstoffe, keine Burg.
Bücher, Knabenstiefel, rote
wollene Schalktücher, 1 S.
Herrenstiefel Nr. 42, 2 Buch-
hüllen zu verkaufen. 26022
Burgstr. 16, II rechts.

Dr. Dampfmaschine
für 50 Watt Klapp-
Zylinder (Größe 37) für
20 Watt zu vert. 26022
U 5, 19 III rechts.

Schlitten u. Zim.-Schaukel
zu verkaufen. 26782
Gabelbergstr. 5, 4.
St. 116.

Gesellschaftsspiele
für Kinder und sonstige
Spiele billig zu vert. auf
H 9, 17, 2. St. rechts.

1 w. Puppenwagen
u. Puppenbett
zu verkaufen. 26022
H 2, 8, part.

86 cm langer
Puppen-Lederkörper
mit Wäsche und versch. Klei-
dern, Preis 50 Mk zu vert.
H 2, 8a, 4. St. 26022

Deutsch-Schäferhund
(Weißhund)
15 Wochen alt, preiswert ab-
zugeben. Beschäftigung von
nachm. 4 Uhr ab. 26022
Kappelerstr. 25 part. rechts.

Zu verkaufen!
Ein weißes
Zwergspitzchen
7 Monate alt. 26022
Hahn-Redaran, Rathhaus-
str. 81 der Part.

Deutsche Schäferhunde
4,2 Welpen, gew. d. 7. 11. 19,
nach Vasco von Gabelberg.
Abzugeben. 26715
Rudolf Wiegand,
Neckarrau
Reller Wilhelmstr. 28.

Kanarienhähne
prima Sänger zu verkaufen
2-600 P 5, 4, III St.

Schreibmaschine
mit sichtbarer Schrift
zu kaufen gesucht. 26074
Angebote mit Preis unter
S. T. 00 an die Geschäftsstelle.

Glas-
Abschluss
2,50 Meter hoch, 2,25 Meter
breit, zu kaufen gesucht.
Meier & Schäfer,
H 7, 26, 26785

Piano oder
Tafelklavier
sofort gesucht. 26785
Angebote u. T. X. 96 an
die Geschäftsstelle ds. Bl.

Zahle M. 1 0 0,- u. M.
für gebt. Klav. Ichreih.
Schreibmaschine.
Anges. m. Schrippten u.
M. M. 2263 an Hauptstr. 1
& Dörsstr. 2, Mannheim.

Kopierpresse
gebraucht zu kaufen gesucht
Angebote unter U. R 14 an
die Geschäftsstelle. 26011

Ein Perser- oder
Smyrnatteppich
oder einige Verbindungsstücke
aus Persien zu kaufen ge-
sucht mit Preisangabe
unter O. W. 19 an die Ge-
schäftsstelle ds. Bl. 26020

2-3 möblierte oder
unmöblierte Zimmer
für Herren gesucht.
Angebote unter R. M. 34
an die Geschäftsstelle. 26011

Bankbeamter
sucht 1-3
möbl. Zimmer
in gutem Haus, zum 1. Jan.
1937 u. T. V. 90 an die Ge-
schäftsstelle ds. Bl. 26789

Vermietungen
Größeres
Anwesen
mit schönem Wohnpark
in Fabrikation, Wertstoffe od.
Bager, Nähe Mannheims, 600
zu vermieten. 11000

Frau Anna Eder
Brühl, Schwägerinstr. 18
Sep. Zimmer
Wasser, Licht, hell und ruhig,
an einzelne Damen zu ver-
mieten. 26737
Hahn-Redaran, Magstr. 10.

Klein. möbl. Zimmer
m. sehr gut erhalt. Möbeln,
an nur best. Herrn zu verm.
Neuroth, Rheinstr. 9,
1. Trepp. U 8. 26094

Ein Zimmer
mit etwas Möbel, ohne Bett,
an Fräulein zu verm. Bonn
Kühne
Rheinbühlstr. 44, 2. St.

Geldverkehr
Beteiligte mit 2000 Mark
Unternehmungen
und teils Geld aus-
(Keine Beteiligte d. Beteiligte.)
Angebote unter M. P. 190 an
die Geschäftsstelle. 26022

Nachw. Kriegerbesuch
zu 500 Mk. gegen Möbel-
übernahme und monatl. Ab-
zahlung von 50,- an den
Beteiligten. 26022
U. H. 5 an die Geschäftsstelle.
26041

Hypothekengelder
an l. u. II. Stelle in belie-
biger Höhe jed. erwerb
durch Theodor Neuber-
ter, Saurenstr. 6, III.
26727

Unterricht
Wer beteiligt sich
an franz. u. engl. Sprach-
unterricht, 1-2 Stunden, für
Anfänger u. Fortgeschr.,
auch Kurse f. Spanisch,
Sulzer u. O. V. 1494 & 1495
Wer erteilt lang. Herrn
26022

Unterricht im
Mandolinen-Spiel.
Zulchriften erheben an
Hofmann, T 5, 7, M.
Wer würde sein
französisch Konversation
gegen
englische tauschen?
Zulchriften unter T. P. 27
an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Gefunden.
Geldbeutel gefunden
Abzugeben geg. Rückerstattung
der Angehörigen. 26022
H 8, 10, IV.

Gefunden ein Geldbeutel
in 41. St. Stationsamt 26016
Gefunden 200 Mk.
Stationenamt. 26016

Verloren
verloren
wurde am 16. ds. auf dem
Weg H 3 bis zum Haupt-
hof ein
26720
Reisekoffer,
Abzugeben geg. Belohnung
bei Frau Goss, U 2, 8.

Briefumschlag
Hr. Fr. G. Stein, Dörsstr.
Mk. 1100 f
heute morgen zwischen Rhein-
heimer Dörsstr. 4 & Hal-
straße L-Schulhaus verloren.
Wiederbring. geg. Belohnung.
U 4, 2 III lks.
26022

Schäferhund
Herrnbesitz, auf Namen
„Walter“ lehrbar abzugeben
gegen Belohnung. Abzugeben gegen
Belohnung. Rheinbühlstr. 6,
26022



Willkommene Weihnachtsgaben
FERNRUF
7872-7878
RHEINISCHE ELEKTRIZITÄTS-AKTIENGESELLSCHAFT
Rheineletra
AUGUSTA-ANLAGE 32 • MANNHEIM • P 5/13a

Damen-Tuchmantel
zu verkaufen. 26771
Sonderstr. 4, IV.
Gut erhaltener

Jünglings-Paletot
zu verkaufen. 26022
U 6, 10, partiz.

2 Auto-Pelzmäntel
(neu) preiswert zu verkaufen,
Schalkfütter und
schwarze Katzen.
Bismarckplatz 19
partiz. 26704

Neue Infant.-Schuhe
zu vert. Größe 20/4, 26022
H. 2, 12, 11. r.

Neuer eleg. Damenhut
neu, halbhoch, Wädelhülle
und ein Regel zu verkaufen.
H 6, 1a, III Tr. 26022

Zu verkaufen:
1 Babyjogtocke, Secret-
tische, Bodentisch schwarz,
Wiederzieher, getrag. Sport-
Ningung (grün) Pelmen u. ver-
sch. Kleiderstücke. 26015
H 8, 15, II

Neuer schöner
Ueberzieher
für große Figur, 1 weiß u.
1 blauweil. Wädelhülle, Reip-
breit, hochwertig und hel-
lgrün zu verkaufen.
26022 S 4, 35, 2. St. r.

Damenjackett
u. Schilbaumstr. zu vert.
L 15, 1, part. 26022

Hochf. Opossum-Pelz
großer Kragen u. Wuff
Anzahl. am 4. u. 7. Uhr. 26022
Richard Wagnerstr. 18 IV. Hs.
Hausmüllersringel.

Militärmantel
und Rock für milit. Größe
zu verkaufen. 26022
Speitzstr. 17, 2. St. links.

Gut erhaltener
Cutaway-Anzug
zu verkaufen. 26022
T 5, 12, IV. links.

Guter halber
Herrenmantel
10m 1/2 u. 11m
1 Haustelefonanlage
preiswert zu verkaufen
Reinhardtstr. 24 II

1 schwarz, Winterkostüm
Erdbeerarbeit, Nr. 45 neu,
1 Paar Damaststiefel,
Nr. 42, 1 Paar Lack-
schuhe Nr. 42,
Herrenstiefeln Nr. 42,
1 Traserhut
u. Schiefer, 1 blaues
Kostüm Größe 44 zu
vert. In erfragen. 26777
H 1, 6, 1. Trepp.

Dunkelblauer
Herrenmantelstoff
ausgelesen mit Größe
(1,70), mit Jackett preiswert
zu verkaufen. Angehörigen ab
1 Uhr. 26022
D 3, 2, 2 Tr.

Gehrock
auf Seite, kann getragen,
leichte Hüften u. Schuhe I.
1-2 Jahre preisw. zu vert.
D 2, 11, Geländ. 26013

Moderner Pelzkragen
billig zu verkaufen. 26022
1 Mannstr. 4, 4. St.

1 Paar noch sehr gute
Knabenstiefel
Nr. 33, zu verkaufen. 26022
Eisenbahnstr. 2, I. r.

Zu verkaufen:
Eine sehr neue elegante
Uniform
für schmale Figur, best. aus:
Rock, Hohe Stühle u. gelbem
Schulterstück nach feinem
Gezengem. Nr. 400,-,
1 eigener beigebrauner Mantel,
Nr. 300,- ein neuer Ein-
bettmantel, Nr. 300,- ein
neuer Jäckel-Paletot (Wan-
ter) für schmale Figur,
Nr. 400,- bei 26022

Heinrich Kauff
Waldenstr. 22.

Sahesu neuer
Frack-Anzug
für Nr. 400 — zu verkaufen,
best. ein Kleider-
apparat zu Nr. 35 — (1
Stück u. 2 Stück). 26022
Mannstr. 5, 3 Tr. r.

Ein getragener
Herrenulster
1 Paar gute Bettstiefel,
Nr. 41, Maharot, neu und
ein 21. Bund garantiert
mit Eisenbahn-
kissen abzugeben. 26784
O 6, 5, II. St. rechts.

Puppe, Puppenküche
u. Kurz zu vert. 26022
Woll, U 5, 19, part.

Holländer
Kino, 10. Spielplan für
Knaben, 2 Bilder, 1. Schil-
zimmer, Knabenmantel für
8-11 Jahr zu vert. 26022
Königsplatz 44
Eck Eisenbahnstr.

Selbstfah. Kin. Jerschlitten
Nck. schiltschube
Nr. 23 zu vert. 26022
Waldenstr. 32, II. r.

4 rhd.
Puppen-Sportwagen
m. Gummibereifung,
Puppenküche, Kaufladen
und sonstige Spielzeuge
zu verkaufen. Angehörigen
nach 3 Uhr nachmittags
u. Sonntag. 26022
Industrieplatz
Hansstr. 6

Billig
zu verkaufen
Eine schöne Puppenküche,
Puppenstube, Puppenwagen,
1 elegante Kinderlampe
und andere gute. 26022
Bettstelle
30 cm x 2, 15a, 5 St.

Schiff, led. crust
Holländer
jüngst Brenndampf, 1600 cc,
Hitz- u. Kinderwagen
ebenfalls geb. Damen-
Fahrstuhl mit Friebsen-
summi preisw. u. vert. Baum
Depot, Friedriehstr. 17, 12.

Kauf-Gesuche
Haus
mit freierliegender Wohnung
sofort zu kaufen gesucht.
Angebote unter U. T. 16
an die Geschäftsstelle. 26022

Klavier
gebraucht gut erhalten zu
verkaufen gesucht. 26022
Angebote unter S. S. 65
an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Schreib-
Maschine
mit sichtbarer Schrift neu ab-
gebraucht zu kaufen ge-
sucht. 11039
Angebote unter N. W. 14
an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Eine gebrauchte
Registrierkasse
10m 1/2 Schreibe-
maschine mit sichtbar
Schrift per sofort zu kaufen
ge sucht. 11017
Julius Renner, Mannheim
O 5, 14, Telefon 1678
Gut erhaltener 26478

Wein- oder
Bierlokal
zu kaufen oder kaufen ge-
sucht im Zentrum.

Schumacher
langjähriger Schneider
Eisenbahnstr. 42

Miet-Gesuche
Gepaar, beide äußern
Hausie tätig, suchen per 1. Jan.
möbl. Wohn- und
Schlafzimmer
möglichst mit Pension, 10070
Angebote unter N. A. 126
an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Junges Ehepaar sucht
möbliertes Zimmer
mit Kochzylinder.
Angebote mit Preis unter
U. N. 10 an die Geschäfts-
stelle ds. Bl. 26022

Statt Zwangsmitie,
jung. Ehepaar (Kaufl.) sucht
1 od. 2 Zimmerwohn.
mit Küche oder Koch-
gelegenheit im Zimmer
auch teilw. möbl. Es wird
Hausm. od. Verwalterpost
übernommen, da sehr um-
ständig und ordnungsliebend
best. Angebote unter R. O. 36
an die Geschäftsstelle. 26022
Auf 1. März 1937 ein gut
bürgerliches. 26022

Wein- oder
Bierlokal
zu kaufen oder kaufen ge-
sucht im Zentrum.

Schumacher
langjähriger Schneider
Eisenbahnstr. 42

Schumacher
langjähriger Schneider
Eisenbahnstr. 42

Aus unserem letzten grossen Waren-Eingang
empfehlen wir:

Sonntag, den 21. Dez.
von 1-6 Uhr geöffnet

Neue preiswerte Mäntel

für Damen, Backfische und Kinder

Mäntel farbig und schwarz aus warmen Stoffen 69.- 95.- 120.- und höher

Mäntel aus flauschartigen und wollgemischt Stoffen, nur mod. Farben und Formen 198.- 225.- 260.- und höher
reine Wolle von 450.- an

Mäntel aus Astrachan und Samt in vornehmer Ausführung 350.- 425.- 520.- und höher

Pelz- und Plüsch-Mäntel mod. schicke Formen in elegant Ausführung

Pelzgefütterte Mäntel, Muffen und Stolas

Kinder- und Mädchen-Mäntel

aus guten warmen Stoffen, Flausch, Astrachan, Cord in allen Grössen und bekannt guter Ausführung!

Kinder-Kleider, Künstler-Kleidchen

in sparter Ausführung und schönen modernen Stoffen und Formen, alle Grössen vorrätig!

1 grosser Posten Kinderkleider (Reichsware)

Beachten Sie unsere Spezial-Ausstellung für Kinder-Kleidung!

Willkommene Gaben für den Weihnachtstisch:

Morgenröcke, Unterröcke, Strickjacken, Blusen

MANNHEIM
E 1, 1-4

L. Fischer-Riegel

Formul. No.:
7631
6525

Grösstes Spezialhaus Südwestdeutschlands für bessere Damen- und Kinder-Kleidung

Geschw. Schanze

Mannheim · Heidelbergerstr. · 0 7, 11

Telephon 5256

Telephon 5256

In unserem Spezial-Geschäft

finden Sie passende Geschenke für den Weihnachtstisch in

Tailenkleidern — Blusen

Morgen- u. Kostümröcken

Jupons.

Erstklassige Verarbeitung!



Ein schönes Gesicht

erzielt man durch meine vollkommene Behandlung, gibt rosige Farbe, hebt Falten, hängenden Mundwinkel, entfernt Pickel, Flocken, Warzen, Gesichtshare und verzögert das Altern. Bester Erfolg unter Garantie.

Damen-Frisier- und Schönheitspflege-Salon
Hand u. Fußpflege
Frau Keller, C 4, 1

Leitgemäße Personalbüro-Einrichtungen



in vorzüglicher Ausführung zu günstigen Preisen liefert Ihnen sofort ab Lager am besten die bekannte Spezialfirma für moderne Büro-Einrichtungen

S. GUTMANN
MANNHEIM Q. 3, 16

Schirm-Reparaturen

werden preiswert und fachmännisch ausgeführt.

Herren- u. Damen-Regenschirme

vom billigsten bis zum feinsten in nur solider Ausführung und jeder Preislage vorrätig.

J 1, 18a Mannheim r Schirmfabrik J 1, 18a
Sonntag von 1 bis 6 Uhr geöffnet.

Praktische Weihnachts-Geschenke

Grösste Auswahl

Billigste Preise



Damen-Mäntel und Kleider zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

N. Fuchs, D 5, 7.

Sonntag von 1 bis 6 Uhr geöffnet.

Gelegenheit

Wegen Betriebsverlegung verkaufe ich meine

Gold-, Silber- und Brillantwaren

zu äußerst billigen Preisen.

Fritz Mast, Goldschmied u. Juwelier

F. S. 9a Telephon 4207 F. S. 9a

Bitte auf Straße und Hausnummer achten

Nur vor den Feiertagen

Weihnachts-Sonder-Verkauf

Wegen der plötzlich eingetretenen Wertsteigerung verkaufe ich ab Lager in großen und kleinen Posten zu billigen Tagespreisen. Großer Posten in versch. Schokoladen, Kakao, Kaffee roh und geb., Meks., Remystärke, Toilette- und Seifen, großer Posten Sardinen, versch. Brotbeläge in Dosen

Günstigste Einkaufsquelle für den Weihnachtsbedarf — Kein Laden!

Eugen Lacroix, Versandhaus Ets. C. 4, 13

Gangweg rechts. (5042) Telephon 3697.

Eintritt hat Ihr Hauskaut., industri. Beteilig. etc. etc. zunächst Mk. 50—75 000

anzulegen, späterhin event. weitere 200000 Mk. Beteiligung ausgeschlossen. Ausführliche Angebote erhalten unter X. M. 967 an Rudolf Mosse, Mannheim.

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121

EL 121